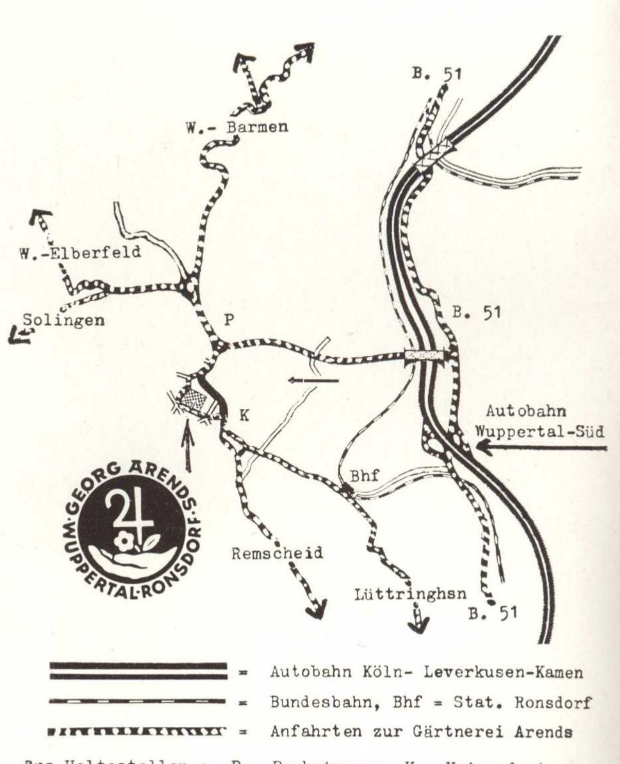
Georg Arends

Wuppertal-Ronsdorf





= Autobahn Köln- Leverkusen-Kamen

= Bundesbahn, Bhf = Stat. Ronsdorf

= Anfahrten zur Gärtnerei Arends

Bus-Haltestellen : P = Parkstrasse, K = Kniprodestrasse

(Linie 10 = Barmen, Linie 20 = Elberfeld)

←— **Nicht die erste** nach Ronsdorf beschilderte **Abfahrt** nehmen! Durchfahren bis Verteiler Parkstraße (P)

Besuchs- und
Geschäftszeit: Montag bis Freitag 8—12 Uhr · 14—18 Uhr
Samstag 8—12 Uhr

Ein **sofortiges Mitnehmen von Pflanzen,** die bei einem Besuch in der Gärtnerei ausgewählt werden, ist aus arbeitstechnischen Gründen **nicht möglich;** ein **späterer Abholtermin** kann jedoch **jederzeit** vereinbart werden.

GEORG ARENDS

STAUDENGROSSGÄRTNEREI

56 **WUPPERTAL-RONSDORF**

Postscheck-Konto: Köln Nr. 9141 · Ruf 720520

Bank: Deutsche Bank und Städt. Sparkasse, Wuppertal-Ronsdorf



Inhaltsverzeichnis

(Ausgabe 1963)

1888 - 1963

Siebeneinhalb Jahrzehnte sind in diesem Jahre seit der Gründung unseres Unternehmens vergangen, eine Zeitspanne, die starke Aufwärtsentwicklungen, aber auch schwere Rückschläge brachte.

Im Jahre 1888 gegründet und aus kleinen Verhältnissen heraus aufgebaut, erwarb sich der Betrieb im ersten Vierteljahrhundert seines Bestehens schon weltweite Bedeutung. Dann unterbrachen die Kriegsjahre 1914/1918 und die folgende Geldentwertung die bis dahin stete Aufwärts-Entwicklung. Die Staudenkulturen wurden zugunsten des Gemüse- und Feldfruchtanbaues weitgehend reduziert.

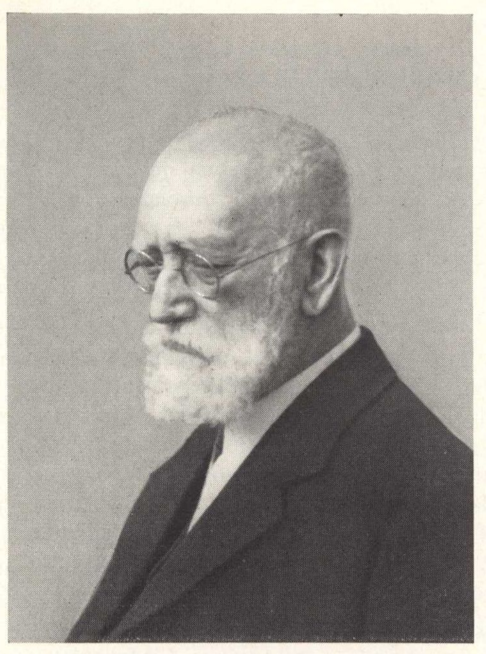
Erst 1924, nach Stabilisierung der Verhältnisse, konnte erneut an den Wiederausbau der Pfanzenzuchten gedacht werden. In wenigen Jahren planvoller und intensiver Arbeit erreichte unser Unternehmen dann wieder seinen alten Umfang. Das 50-jährige Bestehen sah den Betrieb auf seinem Höhepunkt.

Ein Jahr später — 1939 — setzte mit Beginn des zweiten Weltkrieges eine Kette schwerer Rückschläge ein. Große Flächen mußten geräumt und zum Anbau von Gemüse und landwirtschaftlichen Erzeugnissen freigestellt werden, schwere Bombenabwürfe vernichteten die gesamten Gewächshausflächen und Teile des Freilandes, viele wertvolle Züchtungen gingen unwiederbringlich verloren. Ein Erlaß der Besatzungsbehörde verlangte später die völlige Einstellung des Zierpflanzenanbaues zugunsten der Ernährungswirtschaft. Nur wenige Hundert Quadratmeter verblieben uns als sogenanntem Erhaltungsbetrieb zur Pflege kleiner, wichtiger Sortimente.

Im Sommer 1948, nach der Währungsreform, fielen dann alle einengenden Bestimmungen. Wir konnten wieder an den Ausbau unseres Betriebes gehen. Schon nach wenigen Jahren waren die Spuren der Zerstörungen und Einschränkungen verschwunden. Zwar wurde das gesamte, früher gärtnerisch bebaute Gelände nicht wieder voll in Kultur genommen, aber die Flächen des eigentlichen Hauptbetriebes sind in Intensivstbewirtschaftung bis auf den letzten Quadratmeter genutzt, so daß die hohe Leistungsfähigkeit früherer Jahre wieder erreicht werden konnte.

Alle die Erfolge der zurückliegenden Jahre wären nicht möglich gewesen ohne die tatkräftige Hilfe der vielen, im Laufe der Zeit durch unseren Betrieb gegangenen Mitarbeiter. Ihnen gilt heute unserer besonderer Dank. Einen gleichen Dank möchten wir allen unseren Abnehmern aussprechen, die uns mit ihrem Vertrauen bedachten und mit ihren Aufträgen, gleich, ob groß oder klein, die Vorausetzungen für den Ausbau und die Erhaltung unseres Unternehmens brachten. Wir werden nach wie vor bestrebt sein,uns dieses Vertrauen zu erhalten und es weiter zu festigen. Möge die Zukunft Ihnen ungetrübte Freude an Ihrem Garten und seinen Pflanzen bringen und uns die Möglichkeit geben, unsere Verbindung weiterhin zu pflegen.

Georg Arends



* 21. 9. 1863 † 5. 3. 1952

Vor 100 Jahren wurde **Georg Arends** geboren, - vor 75 Jahren gründete er in Ronsdorf seine Gärtnerei, die im Laufe der Jahre weltweite Bedeutung bekam.

Groß sind seine Erfolge als Pflanzenzüchter. Über 300 Neuheiten, aus zielbewußten Kreuzungen und sorgfältiger Auslese entstanden, wurden von ihm herausgebracht. Manches ist im Laufe der Jahrzehnte wieder aus den Kulturen verschwunden, durch neuere Züchtungen überholt oder verloren gegangen, aber das Meiste ist doch heute eiserner Bestand unserer Gärten.

Astilben, Azaleen, Aconitum, Bergenien, Phlox, Primeln, Saxifragen, um nur einige zu nennen, (Pflanzen, die z. T. den Namen des Züchters tragen) sind aus unseren Anlagen nicht mehr wegzudenken.

Diese überragende Züchterleistungen fanden öffentlich Anerkennung durch die Ernennung zum Ehrenbürger der Landwirtschaftlichen Hochschule in Berlin, durch den Silberschild des Preußischen Landwirtschaftsministers, durch die Ehrenplakette der Landwirtschaftskammer Rheinland und viele andere Ehrungen.

Der Deutsche Gartenbau stiftete 1952 in Erinnerung an den Züchter Georg Arends und seine Arbeit für die Förderung des Berufes als höchste, jährlich nur einmal für besondere Leistungen verliehene Auszeichnung die Georg-Arends-Gedächtnismünze.

Die jetzigen Firmeninhaber sind selbst schon seit rund 50 Jahren im Betrieb tätig. Sie und ihre Mitarbeiter sind sich der Verpflichtung bewußt, die ihnen Ruf und Erfolg des Betriebsgründers auferlegen. Es wird alles getan, um auch für die Zukunft die Zuverlässigkeit in Züchtung und Leistung zu gewährleisten.

Seit Gründung

unserer Gärtnerei im Jahre 1888 befassen wir uns mit dem Anbau und vor allem auch mit der züchterischen Verbesserung von Stauden. Tausende von Arten und Sorten sind im Laufe der langen Jahre durch unseren Betrieb gegangen und auf ihren Wert geprüft worden, und viele eigene Neuzüchtungen fanden von hier den Weg in die staudenverwendenden Gärten der Welt.

Überall im In- und Auslande, wo wir unsere Pflanzen, insbesondere die eigenen Züchtungen zeigten, sei es auf Ausstellungen, in Vergleichen oder Wettbewerben, erhielten wir hohe und höchste Auszeichnungen und Anerkennungen. Staats- und Ehrenpreise, Gold- und andere Medaillen, Wertzeugnisse und Diplome legen in ihrer Vielheit Zeugnis ab von der Leistungsfähigkeit unseres Hauses.

In den deutschen Staudensichtungsgärten und bei sonstigen Anbauvergleichen bewährten sich unsere eigenen Neuheiten aufs Beste. Die vielen Auszeichnungen, sowie die Aufnahme praktisch aller unserer Züchtungen in die Standardsortimente sprechen für die hier aufgewandte Sorgfalt in der Pflanzenzucht.

Unsere Gärtnerei

liegt in rauher Höhenlage des „Bergischen Landes". Die hier in steinig-lehmigem Verwitterungsboden wachsenden Pflanzen sind abgehärtet und widerstandsfähig; sie bilden in dem mit Motorfräsen bearbeiteten Land ein hervorragend gutes Wurzelwerk. Lockere Pflanzung trägt weiterhin dazu bei, daß die Pflanzen den nötigen Raum zur Entwicklung haben und so auch genügend ausreifen. Alpine und Polsterstauden werden überwiegend in Töpfen gezogen und mit festem Wurzelballen geliefert. Die unter diesen Verhältnissen kultivierten Pflanzen bieten beste Gewähr für ein gutes An- und Weiterwachsen auch in anderen Gegenden.

Unser Pflanzensortiment ist umfangreich und erprobt. Neben eigenen Neuzüchtungen werden auch die Einführungen anderer Spezialisten des In- und Auslandes laufend mit aufgenommen; Voraussetzung dazu ist jedoch immer, daß sie sich in vorhergehenden Vergleichen bewähren. Die auf diese Weise ständig auf der Höhe gehaltene Pflanzenauswahl wird selbst den höchsten Ansprüchen genügen.

Wir legen Wert darauf, nur das **wirklich Beste** anzubieten und damit dem Käufer die Wahl zu erleichtern. Gerade bei den Hauptgruppen, wie Astern, Rittersporn, Helenium, Iris, Phlox usw. wachsen die Sortimente lawinenhaft an, und oft unterscheiden sich die von den vielen Züchtern

der verschiedenen Länder herausgebrachten Sorten fast nur durch ihren Namen und den Preis. Überlassen Sie uns die Sortenauswahl, wo Sie im Zweifel sind!

Ein besonderer Hinweis gilt unserer betriebseigenen, **75-jährigen Erfahrung in Staudenzucht und Staudenpflege,** eine Erfahrung, wie sie in diesem Umfange andere Staudengärtnereien kaum noch aufweisen können. Sie kommt auch Ihnen zugute, denn eine sachgemäße Auswahl und Beratung, in Verbindung mit einwandfreiem Pflanzenmaterial, ist gerade bei Stauden aller Art von besonderer Bedeutung!

Staudenkauf ist Vertrauenssache!

Das ist kein leeres Wort, denn der Name, den Sie in einem Katalog oder Angebot finden, gibt keinerlei Anhalt über die Stärke der jeweiligen Pflanze. So kann sich unter der gleichen Bezeichnung ein Sämling, Teilstück oder Rißling, wie auch eine kräftige, blühbare Staude verstecken!

Nur mit dieser Tatsache sind die oft starken Abweichungen in den Staudenpreisen zu erklären. In Ihrem Interesse liegt es, dort zu kaufen, wo Ihnen **Gewähr für die Lieferung eines einwandfreien Pflanzenmateriales** zu angemessenem Preise geboten wird.

Unser alteingeführtes Haus gibt Ihnen diese Gewähr. Immer wieder bestätigen freiwillige Anerkennungen aus unserem Abnehmerkreis die gute Qualität der von hier kommenden Pflanzen und die wunschgemäße und sorgfältige Erledigung der Bestellungen. Wir bleiben weiter bemüht, alles zu tun, um unsere Abnehmer in jeder Weise zufrieden zu stellen.

Als Mitglied der „Sondergruppe Stauden" im „Zentralverband des deutschen Gartenbaues" unterziehen wir uns regelmäßiger Überprüfungen der von uns herangezogenen Pflanzenbestände auf Sortenechtheit, Gesundheit und Qualität. Wir sind zur Führung des Gütezeichens „Deutsche Qualitätsstauden" berechtigt; darüber hinaus gibt Ihnen unser eigenes **Firmenzeichen,** das unseren Namen mit der pflegenden Hand des Gärtners und dem botanischen Zeichen für die Staude verbindet, Gewähr für bestmögliche Leistungen.

Winterharte Stauden

sind Blüten- und Blattgewächse, welche aus einem ausdauernden Wurzelstock alljährlich im Frühling ihre krautigen Triebe aufs neue entwickeln, die dann im Herbst unter der Einwirkung stärkerer Fröste wieder absterben; nur eine kleine Gruppe von Alpinen und Polsterstauden bleibt wintergrün.

Schon im März-April blühen die frühesten Arten und Sorten, weitere folgen im Flor, bringen eine farbfrohe Blütenpracht während der Spätfrühlings- und Sommermonate, die dann im Herbst mit dem leuchtend-warmen Farbspiel der Chrysanthemen und Astern verklingt.

Es läßt sich so eine dauernde Blütenfolge im Garten festhalten, abwechslungsreicher und vor allem auch auf die Dauer mit weniger Kosten verbunden, als die alljährlich notwendige Neubepflanzung mit Einjahrsblumen.

Die Mehrzahl der Stauden kann jahrelang auf ihrem Platz stehen bleiben, wenn der Boden zwischen den Pflanzen locker gehalten und alljährlich etwas Dünger (am besten Torfdünger) leicht in die obere Erdschicht eingehackt wird. Williges und üppiges Blühen wird diesen geringen Arbeitsaufwand lohnen.

Wenn bei besonders starkwachsenden Arten die Blühwilligkeit nach längeren Jahren nachläßt, ist es zweckmäßig, die Pflanzen herauszunehmen, durchzuteilen und nach Einbringen nahrhafter Erde wieder in der ursprünglich verwandten Stückzahl neu zu pflanzen. Eine solche Verjüngung kann notwendig werden, wenn die Pflanzen im Laufe der Jahre innerhalb des groß gewordenen Wurzelballens nicht mehr genügend Nahrung finden.

Um eine gute Wirkung zu erzielen, ist es ratsam, nicht zu viele Sorten zu wählen, sondern lieber von den einzelnen Stauden größere Tuffs anzupflanzen, die dann als solche wuchtiger wirken.

Die vorteilhafteste Zeit zum Pflanzen von Stauden ist im Herbst ab Anfang September; im Frühjahr, je nach Witterung, ab Anfang März bis gegen Anfang Mai. Alpine- und Polsterpflanzen, die großenteils in Töpfen angezogen werden oder aber festen Faserwurzelballen haben, können bei geeigneter Witterung auch während des ganzen Sommers bezogen werden, ebenso Heidekräuter, Moorbeetsträucher und die ebenfalls mit festem Topfballen zum Versand kommenden Felsensträucher und Gehölze.

Einem Versand auch auf größere Entfernungen stehen keine Bedenken entgegen. Die Verpackung wird sorgfältig und zweckentsprechend ausgeführt, und die Pflanzen treffen in bestem Zustande ein, wie immer wieder in zahlreichen Anerkennungen bestätigt wird.



Verwenden auch Sie Stauden in größerem Maßstabe! Auf Beeten, in Gruppen, als Einzeltuffs oder zur Gewinnung von haltbaren Schnittblumen für Ihr Heim, immer wieder werden Ihnen diese Pflanzen Freude machen. Stauden sind ausdauernd, sie überwintern ohne besonderen Schutz. Das Herausnehmen im Herbst und Neupflanzen im Frühjahr, wie bei manchen Knollen- und Zwiebelgewächsen, oder die alljährliche Neuanzucht, wie bei den Sommerblumen, entfällt hier.

Auch Kleinstauden (Polster- und Felsenpflanzen) sollten im Garten nicht fehlen. Böschungen und Hänge werden bunt, Treppen- und Mauerfugen erhalten Leben, und manche tote Steinkante wird durch die blühenden Polster zu einem Schmuckstück des Gartens.

Eigene Züchtungen

aus den Einführungsjahren 1948-1962

(G.A.) = eigene Züchtung

Die von uns angebotenen **eigenen Züchtungen** haben lange Beobachtungen und Vergleiche hinter sich. Sie stellen etwas **völlig Neues** oder aber **auffällige Verbesserungen** schon vorhandener Sorten dar.

Azalea Aronensis (G.A.1960) ○ ◑

Goldene Medaille Bundesgartenschau Stuttgart 1961

(Namenschutz, Nachbau nicht gestattet.)

Unter der Bezeichnung **Azalea aronensis (G.A.)** bieten wir eine Züchtung an, die sich von den bisher vorhandenen Azaleen-Gruppen wesentlich unterscheidet. Sie entstammt Kreuzungen der Zwergazalea (A. multiflora, G.A.) mit besten Typen unserer Azalea arendsii und härtesten Azalea indica.

Die hieraus entstandenen Hybriden zeichnen sich durch gedrungenen, niedrigen Wuchs und feste, dunkelgrüne, im Herbst meist braunrot verfärbende Belaubung und eine überraschende Blühwilligkeit aus. Die Blüten sind klein bis mittelgroß; sie erscheinen schon bei jüngsten Pflanzen in einer solchen Fülle, daß das Laub unter ihnen verschwindet. Einige Typen zeigen die auch bei anderen japanischen Azaleen vorkommenden doppelkronigen Blumen.

Die Farbe umfaßt die ganze Skala von hell- bis dunkellila und purpur, von rosa, lachs und dunkellachs bis karminrot.
Blütezeit: **Mai.**

Die Winterfestigkeit ist der von Azalea arendsii gleichzustellen. Wie bei allen nicht laubabwerfenden Azaleen ist aber auch hier ein leichter Reisigschutz gegen starke Besonnung in den Wintermonaten und die Auswirkung schneeloser Kälte und austrocknender Winde zu empfehlen.

Azalea aronensis eignet sich hervorragend für Steingärten, zur Grabbepflanzung und ganz allgemein im Zusammenwirken (Vorpflanzung) mit anderen Azaleen, Rhododendron und ähnlichen Pflanzen.

Wir bieten vorerst Pflanzen von ausgesuchten Nummersorten unter Farbbezeichnung an (Farben wie oben angegeben).

10 - 15 cm	4.— DM
15 - 20 cm	6.— DM
20 - 25 cm	8.— DM
30 - 40 cm	12.— DM
stärkere bis	20.— DM

Hydrangea acuminata hybr. Preciosa (A.G. 1961)

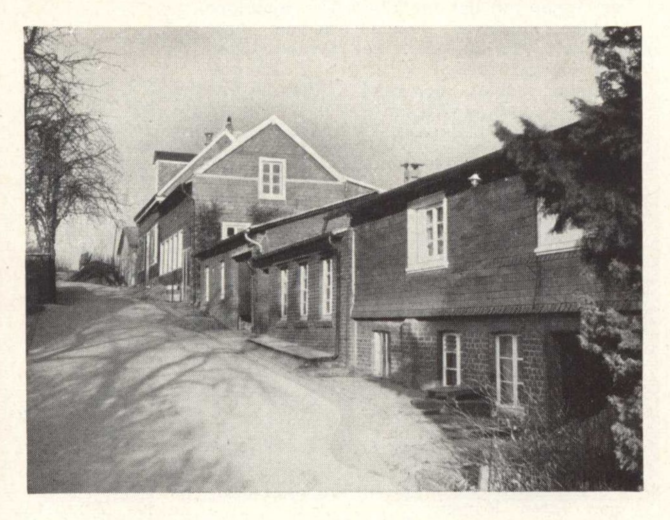
Hortensie - ○

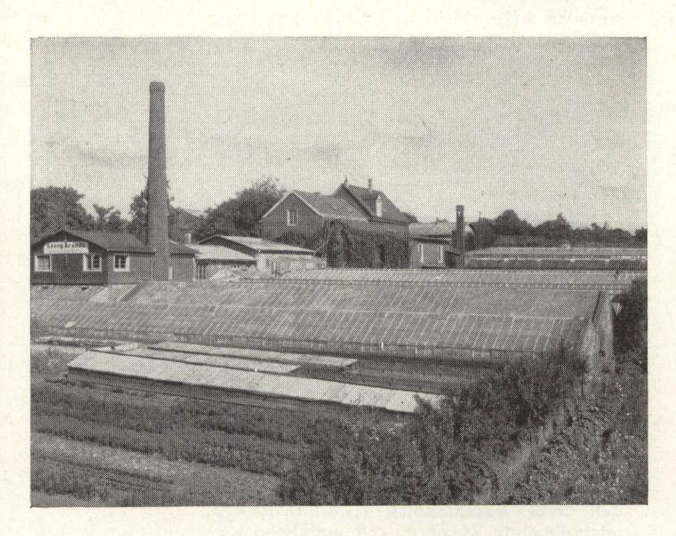
Auffallende Züchtung aus Hydrangea acuminata mit einer rotblühenden Gewächshaushortensie. Sie ist völlig winterhart, hat das schöne, broncebraune Holz, das broncefarben getönte Laub der Hydrangea acuminata und runde Blütenballen, wie die allgemein bekannten Hortensien. Die Blütenfarbe ist ein helles, warmes Rot, das sich mit dem Älterwerden der Blütenballen zu einem satten, kupfrigen Weinrot vertieft.

Blütezeit Juli-September, erreichbare Höhe 100 - 120 cm

Jungpflanzen	15 - 20 cm	DM 2.—
	20 - 30 cm	DM 3.—





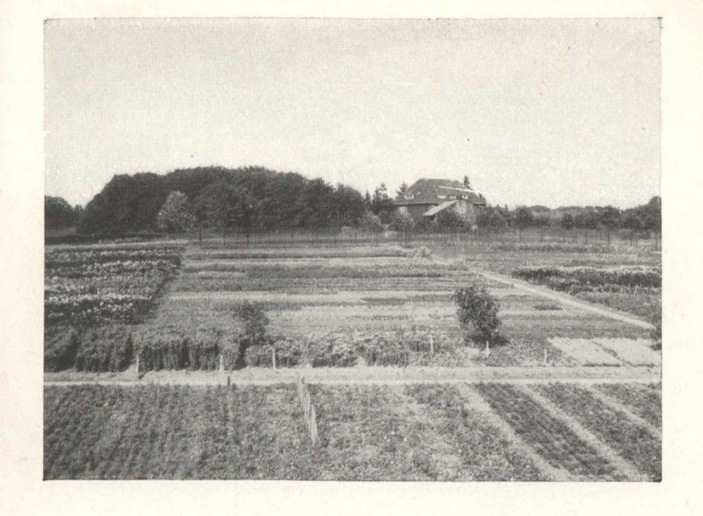


Haupteingang zur Großgärtnerei Arends
Werkswohnungen, Versand- u. Lagerräume,
Gewächshausanlagen

Eigene Züchtungen 1948/1962, Fortsetzung

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Aconitum — Eisenhut - ○ ◑ ✂			
arendsii (G.A.) Aus einer Kreuzung von Aconitum wilsonii mit A. fischeri entstanden, vereinigt diese Neuheit die besten Eigenschaften der Ausgangsarten. Leuchtend dunkelblaue Blüten stehen auf straffen, hohen Stielen.	80-100	9-10	2.—
Aster — Astern - ✂ ♉			
nov. belg. Schneekuppe (G.A.) Kräftig wachsend, gesund, mit großen, halbgefüllten, schneeweißen Blüten.	120-150	9-10	1.—
Astilbe — Prachtspiere - ◑ ♉			
arendsii Cattleya (G.A.) Starkwachsende Neuzüchtung mit dichten, cattleyenrosa farbenen Blütenrispen	100-120	8	1.20
arendsii Finale (G.A.) Einkreuzung bewährter Sorten mit der spätblühenden, niedrigen Astilbe chinensis pumila ergaben diese Neuheit, die den Flor der Gartenastilben um einige Wochen verlängert. Frischrosafarbene, dichte, über dem Laubbusch ansetzende fedrige Rispen.	50	8-9	1.20
arendsii Glut (G.A.) Dunkellaubiger Abkömmling der Sorte Feuer, von noch intensiverer, leuchtendroter Blütenfarbe. . .	80-100	8	1.50
arendsii Intermezzo (G.A.) Zur Gruppe der spätblühenden Sorten gehörend, von gedrungenem Wuchs und dichten, lachsrosafarbenen Rispen. Ergänzung der bewährten Züchtungen Serenade und Finale. . . .	40-50	8-9	1.20
arendsii Serenade (G.A.) Aus gleicher Herkunft wie die Züchtung „Finale" (1953) unterscheidet sie sich von dieser durch noch niedrigeren Wuchs und dunklere, erikafarbene Blüten.	40	8-9	1.20
arendsii Spinell (G.A.) Kräftig wachsende Hybride, aus Einkreuzungen mit A. thunbergii stammend, mit lockeren, breitbuschigen roten Rispen.	100	7-8	1.50
japonica hybr. Mainz (G.A.) Verbesserung der Züchtung „Emden", von kräftig lilarosa Farbe und gedrungenem Wuchs. Wertvoll auch für die Treiberei.	50-60	6-7	1.20
simplicifolia hybr. Bronce Elegans (G.A.) Blätter im Austrieb broncefarben, später dunkelbroncegrün. Elegant überhängende, lockere Blütenrispen von dunkelrosa Farbe.	40	8	1.50
simplicifolia hybr. praecox alba (G.A.) Weißblühendes Gegenstück zu der altbewährten, rosafarbigen Sorte Praecox. Treibfähig. .	40-50	8	1.50
thunbergii hybr. Straußenfeder (G.A.) Eine typische A. thunbergii, mit überhängenden, breitverzweigten Rispen in kräftig lachsrosa Farbe.	80-100	8	1.20
Aubrieta — Blaukissen - ○			
delt. hybr. Eos (G.A.) Diese Züchtung bildet besonders feste, dichte Polster mit großen, zart rosa Blüten.	10	4-5	0.80 T
delt. hybr. Rosenteppich (G.A.) Wüchsige, reichblühende Züchtung mit auffallend karminrosa Blüten.	10	4-5	0.80 T

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III



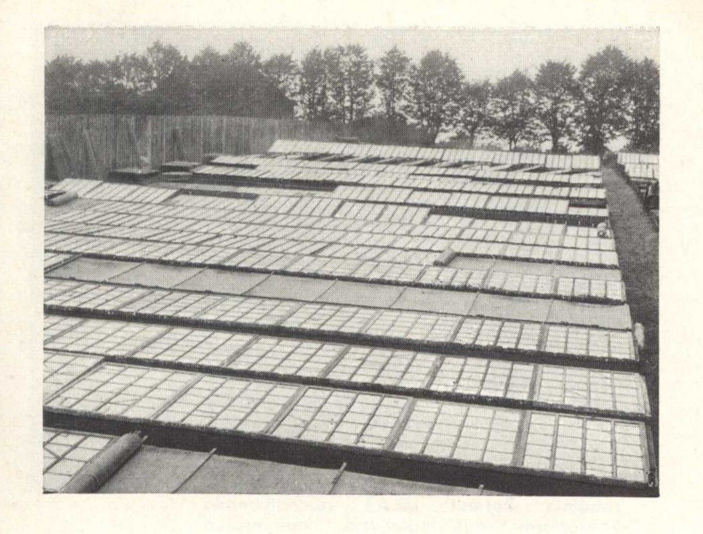


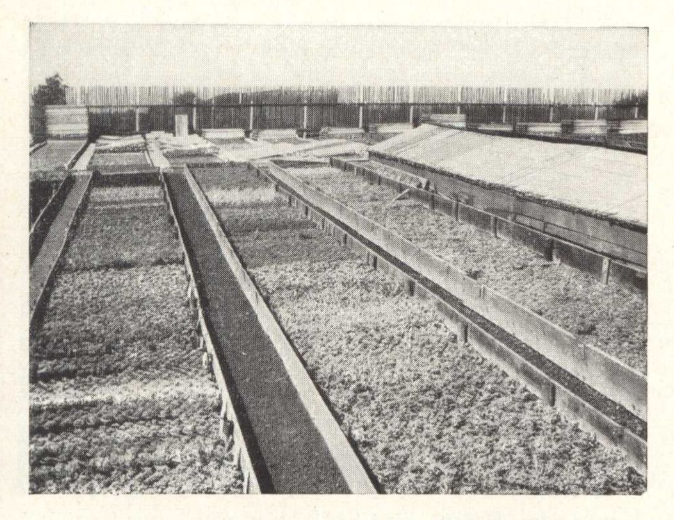


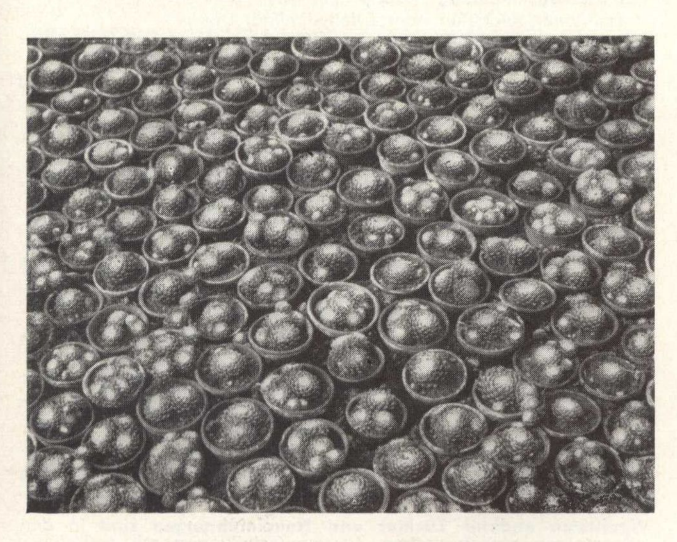
Teilansicht aus den Staudenfeldern
Astilbe arendsii, Prachtspieren
Kleinstauden auf Beeten

Eigene Züchtungen 1948/1962, Fortsetzung	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Azalea — Zwergazalee - ○ ◑				
multiflora (G.A.) Ein hier entstandener Sämling unbekannter Herkunft. Schon kleinste Pflanzen dieser niedrigbreitwachsenden, winterharten Varietät bringen eine überreiche Fülle von lila-rosa Blüten. Erreichbare Höhe.	20-30	5	4.—/8.—	
Bergenia (Megasea), — Bergenie - ○ ◑				
hybr. Abendglut (G.A.) niedrig bleibende Form, mit dunkelpurpurroten Blüten; sattgrünes, im Herbst broncebraun verfärbendes Laub.	20-30	4-5	2.—	
hybr. Morgenröte (G.A.) starkwachsende Hybride, mit leuchtend rosa Blüten auf straffen, verzweigten Stielen. Gut nachblühend bis zum Herbst.	20-30	4-5	2.50	
hybr. Silberlicht (G.A.) kräftig wachsend, Blüten weiß mit rosa Schein.	40	4-5	2.—	
Campanula — Glockenblume - ○ ◑ ♉				
poscharskyana hybr. Stella (G.A.) Ein besonders guter Typ aus der Kreuzung der starkwachsenden C. poscharskyana mit der dunkellilafarbenen C. garganica Mrs. Payne. Große, sternförmige, dunkellila Blüten. .	15	6-9	1.20	T
Chrysanthemum — Gartenchrysantheme - ○ ✂				
arcticum Schwefelglanz (G.A.) Hellgelbe Margeriten-Blumen über sattgrünem, dekorativen Laubbusch. Wertvoll durch große Winterhärte und späte Blütezeit.	40-50	10-11	1.20	T
koreanum. Die nachstehend genannten Züchtungen sind hier in jahrelanger Beobachtung erprobt; sie sind besonders widerstandsfähig.				
- **Citrus (G.A.)** zitronengelb, halbgefüllt,	70-80	9-10	1.20	T
- **Goldbronce (G.A.)** broncefarbig, halbgf.	70-80	9-10	1.20	T
- **Sioux (G.A.)** rotbraun, einfach, . .	50-60	9-10	1.—	T
Chrysanthemum (Pyrethrum) — Farbige Margerite - ○ ♉				
roseum Laurin (G.A.), Zwergsorte, von kompaktem Wuchs, mit rein lachsfarbenen Blüten.	30	5-6	1.20	
roseum Regent (G.A.) Starkwachsend, straffstielig, ein rotblühendes Gegenstück zu bewährter Sorte E. M. Robinson.	60-80	5-6	1.50	
roseum Roter Zwerg (G.A.) Gedrungen wachsende, niedrig bleibende Züchtung mit leuchtend roten Blüten.	30	5-6	1.20	
Cytisus — Ginster - ○				
praecox Goldspeer (G.A.) Diese wertvolle Züchtung stammt aus Rückkreuzung mit Cytisus purgans. Sattgelbe Blüten an schlanken, leicht überhängenden Trieben lassen diesen Typ gegenüber dem bekannten, hellen Elfenbein-Ginster stark auffallen. . .	120-150	5	3.—/5.—	
Erigeron — Feinstrahl - ○ ✂				
hybr. Violetta (G.A.) feinstrahlige, gefüllte, dunkelviolette Blüten. Der Flor verlängert die Blütezeit der bewährten Züchtung Erigeron Wuppertal.	80	7	1.20	
Eryngium — Edeldistel - ○ ✂ ♉				
alpinum Amethyst (G.A.) feinzerteilte, edel geformte Blütenhüllen von violettblauer Farbe.	80-100	7-8	1.50	

T = Pflanzen mit Topfballen







Teil der Unterglasflächen zur Staudenanzucht
Ausschnitt aus den Anzuchten von Alpinen
und Polsterstauden
Alpine Pflanzen in Topfkultur

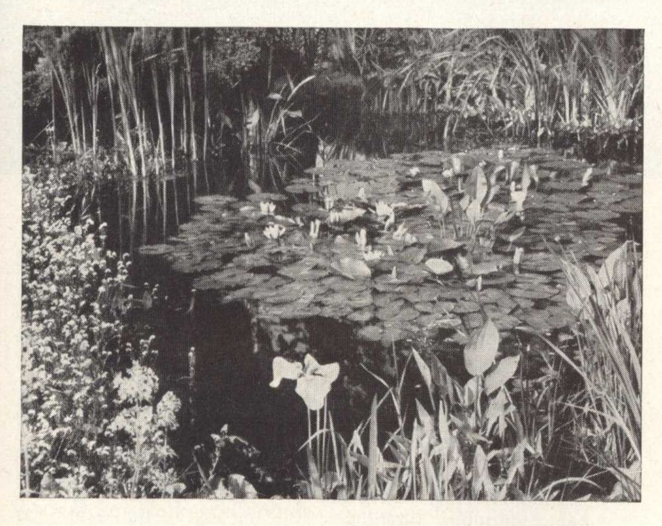
Eigene Züchtungen 1948/1962, Fortsetzung	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Eryngium, (Fortsetzung)				
alpinum Opal (G.A.) im Wuchs gleich der Sorte Amethyst, jedoch von silbrig-lila Blütenfarbe.	80-100	7-8	1.50	
Phlox — Frühsommerphlox - ○ ♉				
arendsii Susanne (G.A.) Züchtung aus der Gruppe der frühblühenden Phlox. Die Blüten sind weißgrundig mit großer, roter, zum Rande hin heller werdende Mitte. . . .	40-50	6-8	1.20	
Phlox — Flammenblume - ○				
paniculata Gnom (G.A.) Auffallend niedrige wüchsige und gesunde Sorte mit kräftig rosafarbenen Blüten.	50	7-8	1.—	
Phlox — Polsterphlox - ○				
subulata Rotraut (G.A.) reichblühende Polsterform mit auffallend karminroten Blüten.	10-15	5	1.—	T
Primula — Primel, Schlüsselblume - ○ ◑				
helenae Blütenkissen (G.A.) Eine Kissenprimel, mit den guten Eigenschaften der bekannten älteren Züchtungen. Blüten hellrot mit lachs Schein.	10	3-4	1.—	
Rhododendron — Zwergalpenrose - ○ ◑				
impeditum hybr. Amethyst (G.A.) Diese Züchtung vereint die Widerstandsfähigkeit des Rhod. hippophaeoides mit der intensiven Blütenfarbe des Rhod. impeditum. Wertvoll für Stein-, Heidegärten und Grabbepflanzung. Amethystblau, erreichb. Höhe	40-50	5	4.-/8.-	
radistrotum (G.A.) Hybride von Rh. radicans und Rh. calostrotum, mit großen, purpurnen Einzelblüten.	15-20	5	3.-/8.-	
Saxifraga — Steinbrech - ○ ◑				
caesp. hybr. Purpurteppich (G.A.) Die wüchsigste und widerstandfähigste der farbigen moosartigen Steinbrechsorten, hellkarminrot.	15	4-5	0.80	T
muscoides Findling (G.A.) Ein hier entstandener, reichblühender Zufallssämling. Die dunkelgrünen Polster sind fest und wesentlich widerstandsfähiger als die der Stammart. Blüte weiß.	10-15	5	0.80	
Sedum — Fetthenne - ○ ♉				
cauticulum robustum (G.A.) Starkwachsende Hybride aus einer Kreuzung mit S. telephium. Die Züchtung hat das Aussehen und die guten Eigenschaften des S. cauticolum, ist aber in allen Teilen wesentlich größer. Blaugrün belaubte Triebe enden in leuchtend roten Blütenständen	20-25	9	1.20	T
telephium Herbstfreude (G.A.) Aus Kreuzungen von Sedum telephium mit Sedum spectabile stammend, zeichnet sich diese Hybride durch den gedrungenen, nicht auseinanderfallenden Wuchs und die großen, gewölbten, bräunlichroten Blütenstände aus.	40-60	9	1.—	
Trollius — Trollblume - ○ ◑ ✂ ♉				
hybr. Alabaster (G.A.) Spätblühende Züchtung mit rahmweißen, kugeligen Blüten.	50-60	5-6	1.20	

Neuheiten anderer Züchter und Neueinführungen sind in den allgemeinen alphabetischen Zusammenstellungen mit aufgeführt.

Einzelstück-**Aufschlag** siehe Seite III







Aus den Schauanlagen:
Polsterstauden im Felsgarten
Vorgarten mit Heide- und Moorbeetpflanzen
Teichpartie mit Wasser- und Sumpfpflanzen

✂=Schnitt, ♉=Bienenweide, G.A.=Eigene Züchtung

Schmuck- und Schnittstauden

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Achillea — Schafgarbe - ○ ✂				
filipendulina Coronation Gold, goldgelb, graulaubig	80-100	7-8	1.50	
- Parker's var., goldgelb, ...	100-120	7-8	1.—	
millefolium Cerise Queen, kirschrot . .	40-50	6-8	0.80	
ptarmica fl. pl. Schneeball, weiß, gefüllt, .	60-70	7-8	0.80	T
Aconitum — Eisenhut - ○ ◑ ✂				
arendsii, Beschreibung Seite 10			2.—	
lycoctonum pyrenaicum, hellgelb, . . .	120-150	7-8	1.—	
napellus Spark's var., dunkelviolett, . .	120-150	7-8	1.—	
paniculatum, blauviolett, ...	120-150	7-8	1.—	
- nanum, (G.A.), blauviolett, ...	80-100	7-8	1.—	
Actaea — Christophskraut - ◑				
spicata, weiß, schwarze Beeren, . . .	60-80	6	1.50	
Alchemilla — Frauenmantel - ◑ ✂				
acutiloba, grünlich-gelb, ...	20-30	6-7	0.80	
Anemone — Herbstanemone - ○ ◑				
japonica Honorine Jobert, weiß, . . .	60-80	9-10	1.20	T
- hupehensis praecox (G.A.), rosa, . .	40-50	8-9	1.20	T
- - Septembercharme, dunkelrosa, . .	70-80	8-9	1.20	T
- Königin Charlotte, silbrig-rosa, . . .	70-80	9-10	1.20	T
- Prinz Heinrich, hell-weinrot	50-60	9-10	1.20	T
Aquilegia — Akelei - ○ ◑ ✂ ♉				
coerulea hybr., reiches Farbenspiel, . .	60-70	6	0.90	
hybr. Crimson Star, rot, rahmweiße Mitte,	50-60	6	1.—	
- Dunkelblaue Riesen, dunkelblau. . . .	70-80	6	0.90	
- Mac Kana-Hybriden, langgespornt, bunte Mischung	50-60	6	1.—	
helenae, (G.A.), blau, weiße Mitte, . .	40-50	5-6	0.90	
Aruncus — Geißbart - ○ ◑ ●				
silvester. weiß, ...	120-180	5-6	1.20	
Asparagus — Zierspargel - ○ ✂				
pseudoscaber, feinlaubig, ...	80-100		1.50	T
Aster — verschiedene Astergruppen - ○ ✂ ♉				
acris, hellblau.	50-60	8-9	0.90	
- nanus, lichtblau.	20-30	8-9	1.—	
amellus, Bergaster				
- Gnom, dunkelviolett, ...	40	9-10	1.20	
- Hermann Löns, hellblau.	60	8-9	1.20	
- Kobold, blauviolett, ...	40-50	8-9	1.20	
- Lady Hindlip, purpurrosa, ...	60-70	9	1.50	
- Schöne v. Ronsdorf (G.A.), lilarosa. .	60-70	8-9	1.20	
- Sternkugel, hellblau, ...	40	9-10	1.20	
- Sonia, purpurrosa, ...	60-70	9-10	1.20	
cordifolius Ideal, lila, kleinblumig, . .	100-120	9-10	0 90	
dumosus, Zwergherbstaster				
- Dietgart, rosa.	30-40	9-10	1.—	
- Herbstgruß vom Bresserhof, leuchtend rosa,	30-40	9-10	1.50	
- Lady in Blue, reinblau.	30-40	9-10	1.—	
- Lilac Time, lila, ...	40-50	9-10	0 90	
- Oktoberschneekuppe, weiß, ...	40	9-10	0.90	
- Prof. Kippenberg, leuchtend blau, . .	30-40	9-10	0.90	
- Rosenkissen, reinrosa, ...	30-40	9-10	1.—	
- Silberblaukissen, hell-lavendel . . .	30-40	9-10	1.—	
ericoides Herbstmyrte, weiß, kleinblumig, .	80-100	9-10	0.90	
novae angliae, Rauhblattaster				
- Andenken an P. Gerber, karminrot, .	150	9-10	1.20	
- Barr's Pink, leuchtend rosa, . . .	150-180	9-10	1.—	
- Harrington Pink, lachsrosa, ...	150-180	9-10	1.—	
- Septemberrubin, rubinrot, ...	150	9-10	1.20	
- Treasure, dunkellila, ...	150-180	9-10	1.—	

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III



Astilbe arendsii (G.A.) Prachtspiere

Nur wenige Pflanzengruppen zeigen die Erfolge zielbewußter Zuchtarbeit so auffällig, wie gerade Astilben. Um die Jahrhundertwende kannte man nur weißblühende, niedrige Arten mit gedrungenen Rispen. Später brachten Sammler dann von Exkursionen im fernen Osten lila-rosafarbene und purpurne, schlankrispige Arten mit. Durch sorgfältige Kreuzungen und Auslese entstand dann hier eine völlig neue Rasse, die nach dem Namen des Züchters Astilbe arendsii benannt wurde. Die Farbenskala der auch in der Rispenform stark variierende Sorten umfaßt heute alle Nuancen von reinem Weiß bis zu leuchtendem Rot, von Lila bis Purpur. Halbschattige bis schattige Lage bei genügender Feuchtigkeit sagt den Pflanzen am meisten zu.

Aster, Fortsetzung	Höhe	Blüte-Monat	DM
novi belgii, Glattblattaster			
- **Beechwood Challenger,** karminrot, . .	80-100	9-10	1.—
- **Col. Durham,** violettblau, ...	100	9-10	1.—
- **Crimson Brocade,** leuchtendrot, . . .	80-100	9-10	2.—
- **Ernest Ballard,** purpurrosa, ...	100-120	9-10	1.50
- **Eventide,** tiefviolett, ...	100-120	9-10	1.—
- **Marie Ballard,** lichtblau, ...	100-120	9-10	1.50
- **October Dawn,** reinblau, ...	80-100	9-10	1.—
- **Royal Blue,** dunkelblau, ...	100-120	9-10	1.—
- **Schneekuppe (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.—
- **Schöne von Dietlikon,** dunkelblau, . .	80-100	9-10	1.—
- **Sunset,** leuchtend rosa, ...	120	9-10	1.—
- **Weißes Wunder,** weiß	120-150	9-10	1.20
- **Winston Churchill,** dunkelrot, ...	80-100	9-10	1.50
subcoeruleus Apollon, dunkellila, . . .	30-40	6	0.80
- **Berggarten,** blau-lila.	40-50	6	1.—
yunnanensis Napsbury, dunkelviolett, . .	40-50	6	1.—

Astilbe — Prachtspiere - ◑ ♉

arendsii Amethyst, (G.A.), purpurlila, . .	80-100	7	1.20
- **Anita Pfeifer, (G.A.),** lachsrosa, . . .	70-80	7-8	1.20
- **Bergkristall, (G.A.),** weiß, ...	80-100	8	1.20
- **Brautschleier (G.A.)** schneeweiß, überhgd.,	60-70	7	1.20
- **Cattleya (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20
- **Diamant, (G.A.),** reinweiß, ...	80-90	7	1.20
- **Else Schluck, (G.A.),** leuchtendrot, . .	50-60	8	1.20
- **Fanal, (G.A.),** granatrot, dunkellaubig, .	60-80	7	1.20
- **Feuer, (G.A.),** lachsrot, ...	80-100	8	1.20
- **Finale, (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20
- **Gloria, (G.A.),** lilarosa, ...	50-60	7-8	1.20
- **Glut (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.50
- **Grete Püngel (G.A.),** hellrosa, . . .	60-80	7	1.20
- **Hyazinth, (G.A.),** lilarosa	80-100	7-8	1.20
- **Intermezzo (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20
- **Lilli Goos, (G.A.),** lachskarmin, . . .	70-80	7-8	1.20
- **Serenade (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20
- **Spinell (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.50
- **Tamarix,** rosa, ...	80-100	7-8	1.20
- **Walküre, (G.A.),** hellrosa, ...	80-100	8	1.20
- **Weiße Gloria, (G.A.),** weiß, ...	50-60	7-8	1.20
japonica hybr. Bremen, (G.A.), dunkelrosa	50-60	7	1.20
- **Europa, (G.A.),** hellrosa, ...	50-60	6-7	1.20
- **Mainz (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20
- **Montgomery,** leuchtendrot, ...	50-60	7	1.50
- **Möwe, (G.A.)** karminrosa, ...	50-60	6-7	1.20
- **Oberg. Jürgens,** karminrot, ...	50-60	7	1.50
simplicifol. hybr. alba (G.A.) weiß, rosa Hauch,	40-50	8	1.—
- **atrorosea, (G.A.),** dunkelrosa, . . .	40-50	8	1.20
- **Bronce Elegans (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.50
- **delicata, (G.A.),** hellrosa, ...	40-60	8	1.—
- **Dunkellachs (G.A.)** lachsrosa, dunkellb.,	40-50	8	1.50
- **elegans, (G.A.),** leuchtend rosa, . . .	40	8	1.20
- **praecox, (G.A.),** lachsrosa, ...	40-50	7	1.20
- **praecox alba (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.50
- **rosea, (G.A.),** frischrosa, ...	40-50	8	1.50
taquettii superba, (G.A.), purpurrosa, . .	80-100	7-8	1.20
thunbergii hybr. moerheimii, weiß, überhgd.	100-120	7-8	1.20
- **hybr. Prof. v. d. Wielen,** weiß, überhgd.	120-150	7-8	1.20
- **hybr. Straußenfeder (G.A.)** Beschreibung Seite 10			1.20

Bergenia (Megasea), — Bergenie - ○ ◑

beesii, dunkelrosa, ...	30-40	4-5	1.20
delavayi, dunkelrosa, ...	30-40	4-5	1.20
hybrida, hell-dunkelrosa gemischt, . . .	30-40	4-5	1.—
- **Abendglut, (G.A.)** Beschreibung Seite 12			2.—
- **Morgenröte, (G.A.)** Beschreibung Seite 12			2.50
- **Silberlicht, (G.A.)** Beschreibung Seite 12			2.—

T = Pflanzen mit Topfballen







Anemone japonica, Herbstanemone
Astilbe simplicifolia elegans (G.A.)
Bergenia hybr. Silberlicht (G.A.)

Brunnera — Kaukasus-Vergißmeinnicht - ○ ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
macrophylla (Anchusa myosotidiflora) blau,	40-50	4-5	1.—	

Buphthalmum — Goldmargerite - ○ ✂ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
salicifolium, goldgelb, ...	50-70	6-7	0.80	

Caltha — Sumpfdotterblume - ○ ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
palustris fl. pl., goldgelb, gefüllt, . . .	15-20	4-5	1.20	

Campanula — Glockenblume - ○ ◑ ✂ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
glomerata dahurica, dunkelviolett, . . .	50-60	6-7	0.90	
latifolia macrantha, blauviolett, ...	100-120	6-7	1.—	
persicifolia alba grdfl., weiß, ...	80-100	7	0.90	
- coerulea grdfl., blau, ...	80-100	7	0.90	
van houttei, violett, ...	40-50	6-7	1.—	

Centaurea — Kornblume, Flockenblume - ○ ✂ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
dealbata steenbergii, purpurrot, ...	70-80	5-6	1.—	
montana grandiflora, tiefblau, ...	40-50	5-6	0.80	

Centranthus siehe **Kentranthus**

Chelone — Schildblume - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
obliqua, dunkelrosa, ...	70-80	8-9	1.—	

Chrysanthemum — Gartenchrysantheme - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
azaleanum, rosa, gefüllt, ...	30-40	7-9	1.—	T
indicum, mittelgroßblumige:				
- Anneliese Kock, weiß, ...	80-100	9-10	1.—	T
- Hansa, rosa, ...	80-100	9-10	1.—	T
- Lübeck, bronce, ...	80-100	9-10	1.—	T
indicum, Pomponsorten:				
- Altgold, broncegelb, ...	40-50	8-9	1.—	T
- Anastasia, dunkelrosa, ...	40-50	8-9	1.—	T
- Zwergsonne, goldgelb, ...	40-50	8-9	1.—	T
koreanum Citrus (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20	T
- Fellbacher Wein, weinrot, ...	60-70	9-10	1.20	T
- Goldbronce (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20	T
- Hebe, reinrosa, einfach, ...	70-80	9-10	1.—	T
- Rosenkavalier, lilarosa, gefüllt, . . .	80-100	9-10	1.—	T
- Sequoia, hellbronce, gefüllt, ...	80-100	9-10	1.—	T
- Sioux (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.—	T
rubellum Clara Curtis, rosa, einfach, . .	70-80	9-10	1.—	T
- Duchess of Edinburgh, samtigrot, . .	70-80	9	1.—	T
- Paul Boissier, bronce-orange, ...	70-80	9-10	1.—	T
- Prinzess Margaret, lachsrot, ...	70-80	9-10	1.—	T

Chrysanthemum — Margeritenblume - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
arcticum, weiß, ...	30-40	10	0.80	T
- roseum, rosa, ...	40-50	9-10	1.—	T
- Schwefelglanz (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20	T
maximum Beethoven, weiß, großblumig, .	70-80	7-8	1.50	
- Etoile d'Anvers, weiß, ...	60-70	7-8	0.90	
- Polaris, weiß, groß, ...	70-80	7-8	1.—	
- Schwabengruß, weiß, gefüllt, ...	70-80	7-8	2.—	
- Wirral Supreme, weiß, gefüllt, . . .	70-80	7-8	1.20	
- hybridum, großblumige aus Samen, weiß,	70-80	7-8	0.90	
serotinum (uliginosum) weiß, ...	150-180	9-10	1.—	

Chrysanthemum roseum hybr. (Pyrethrum) - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
- Eileen M. Robinson, reinrosa, großbl., .	60-80	5-6	1.—	
- James Kelway, samtig-karmin, . . .	50-60	6	1.—	
- Laurin (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20	
- Regent (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.50	
- Roter Zwerg (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.20	

Chrysogonum — Goldstern - ○ ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
virginicum, goldgelb, ...	25-30	6-9	1.—	T

Einzelstück-**Zuschlag** siehe Seite III







Chrysanthemum arcticum Schwefelglanz (G.A.)
Delphinium cultorum, Rittersporn
Coreopsis verticillata grandiflora, Mädchenauge

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Cimicifuga — Silberkerze - ◑			
cordifolia, rahmweiß,	80-100	8-9	1.50
japonica acerina, weiß,	80-100	8-9	1.50
racemosa, weiß	150-180	7-8	1.50
ramosa, weiß,	160-200	8-9	1.50
simplex, weiß,	100-120	10	1.50
Convallaria — Maiblume - ○ ◑ ✂			
majalis, weiß, 10 Keime	20	5	1.—
Coreopsis — Mädchenauge - ○ ✂			
grandiflora Badengold, goldgelb,	80-100	7-9	1.—
lanceolata oculata, sattgelb, geaugt,	60-80	7-9	0.90
verticillata grandiflora, gelb,	50-60	7-9	0.90
Delphinium — Rittersporn - ○ ✂			
belladonna Capri, himmelblau,	120-150	7-8	1.20
- **Hellblau,** aus Samen,	80-100	7-8	1.—
- **Völkerfrieden,** leuchtend enzianblau,	80-100	6-8	2.—
cultorum Amorspeer, leuchtendblau, dkl.Mitte	150-180	7-8	2.50
- **Berghimmel,** hellblau, weiß geaugt,	150-200	7	2.50
- **Bully,** hellblau, rosa Schein,	100-120	7-8	2.50
- **Enzianherold,** hellenzianblau, weiße Mitte,	150-180	7-8	2.—
- **Finsteraarhorn,** dunkel enzianblau,	150-180	7-8	3.—
- **Gletscherwasser,** lichtblau, weiße Mitte,	160-200	7-8	2.—
- **Havelland,** kornblumenbl., lilarosa Mitte,	150-180	7-8	1.50
- **Schildknappe,** enzianblau, weiß geaugt,	150-180	7-8	2.—
- **Tempelgong,** blauviolett,	150-180	7-8	3.—
- **Dunkelblau** aus Samen,	150-180	7-8	1.20
- **Hellblau** aus Samen,	150-180	7-8	1.20
- **Pacific-Hybride „Weiße Riesen",** weiß, großblumig,	150-200	7-8	1.50
- **Pacific-Hybriden-Mischung,** großblumige, amerikanische Sämlingstypen,	150-200	7-8	1.20
Dentaria — Zahnwurz - ○ ◑			
digitata, lilarosa,	30-40	3-4	1.50
Dicentra (Dielytra) — Tränendes Herz - ○ ◑			
spectabilis, rosa,	50-60	5-6	1.20
Digitalis — Fingerhut - ○ ◑			
hybr. Gelbe Lanze, hellgelb,	120-150	6-7	0.90
purpurea, purpurrosa,	120-150	6-7	0.80
- **alba,** weiß,	120-150	6-7	0.80
- **gloxiniaeflora,** rosa bis rot, gemischt,	120-150	6-7	0.80
Doronicum — Gemswurz - ○ ◑ ✂			
carpetanum, goldgelb,	60-80	6	1.—
caucasicum, gelb,	40	4	0.80
Echinops — Kugeldistel - ○ ✂ ♉			
humilis, dunkel stahlblau,	120-150	8-9	1.—
Erigeron — Feinstrahl - ○ ✂ ♉			
hybr. Dunkelste Aller, violettblau,	60-70	7	1.—
- **Foersters Liebling,** rosa-rot,	50-60	6-7	1.50
- **Gartenmeister Walther,** reinrosa,	60-70	6-7	2.—
- **Rote Schönheit,** rosarot,	60-70	6-7	2.—
- **Violetta (G.A.)** Beschreibung Seite 12			1.20
- **Wuppertal, (G.A.),** dunkellila,	60-80	6-7	1.—
Eriophyllum — Wollblatt - ○			
lanatum, orangegelb,	30-40	6-7	0.80
Eryngium — Edeldistel - ○ ✂ ♉			
alpinum Amethyst (G.A.) Beschreibung Seite 12			1.50
- **Opal (G.A.)** Beschreibung Seite 14			1.50
hybr. robustum (G.A.) stahlblau,	70-80	6-7	1.20
- **Violetta (G.A.)** violettblau,	70-90	6-7	1.20
planum nanum, blau,	30-100	7-8	1.—
Euphorbia — Wolfsmilch - ○			
polychroma, gelb,	40-50	5-6	1.—

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III







Euphorbia polychroma, Wolfsmilch
Eryngium alpinum hybr. Opal (G.A.), Alpendistel
Heliopsis scabra fl. pl., Sonnenauge

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Filipendula — Spierstaude - ○ ◑				
hexapetala, weiß,	40-50	6-7	1.—	
- fl. pl., weiß, gefüllt	40-50	6-7	1.—	
palmata, karminrot,	50-60	7	1.50	
rubra venusta magnifica, rosenrot	150	7-8	1.20	
ulmaria fl. pl., rahmweiß, gefüllt,	80-100	7	1.—	
Gaillardia — Kokardenblume - ○ ✂ ♉				
hybr. Bremen, gelb mit rot, aus Samen,	50-70	6-9	0.80	T
- Burgunder, weinrot, aus Samen,	50-70	6-9	0.80	T
- Kobold, rot-gelb,	40	6-9	0.80	T
Geranium — Storchschnabel - ○ ◑				
endressii, reinrosa,	40-60	6-7	0.90	
grandiflorum, leuchtend blau,	40-50	6	0.90	
hybr. Johnson's Var., leuchtend blau,	40-50	6-7	1.—	
ibericum platypetalum, blauviolett,	60-80	6-7	0.90	
Geum — Nelkenwurz - ○ ◑				
borisii hort., dunkelorange, remontiert,	30-40	5-6	0.90	
hybr. Prinses Juliana, orange,	50-60	6-7	1.—	
- Rubin, (G.A.), dunkelrot,	40-50	6-7	1.—	
Gillenia — Gillenie - ○ ◑				
trifoliata, weiß,	50-70	6-7	1.—	T
Gypsophila — Schleierkraut - ○ ✂				
paniculata ehrlei (Bristol Fairy), großblumig, weiß, gefüllt,	80-100	7-8	1.50	
- Flamingo, zartrosa, gefüllt,	80-100	7-8	2.—	T
Helenium — Sonnenbraut - ○ ✂ ♉				
bigelovii The Bishop, gelb, dunkler Knopf,	40-50	7-8	1.—	
hybr. Baudir. Linne, goldlackbraun,	100	8-9	1.20	
- Flammenrad, orangerot,	120-150	8-9	1.20	
- Goldene Jugend, goldgelb,	80-100	7-8	1.—	
- Goldlackzwerg, samtbraun,	70-80	8-9	1.—	
- Goldrausch, goldgelb, dunkle Mitte,	120-150	8-9	1.—	
- Kugelsonne, hellgelb,	120-150	8-9	1.20	
- Moerheim Beauty, mahagoni-rot,	60-80	7-8	1.—	
- Zimbelstern, altgoldfarben,	120-150	8-9	2.—	
Helianthus — Staudensonnenblume — ○ ✂ ♉				
salicifolius, gelb, kleinblumig, laubzierend	200-250	10	1.20	T
scaberrimus Miss Mellish, goldgelb,	150-200	8-9	1.—	T
sparsifolius, sattgelb, großblumig,	150-200	9-10	1.20	T
Heliopsis — Sonnenauge - ○ ✂				
scabra Goldgefieder, goldgelb, gefüllt,	120-150	7-9	1.50	
- Goldgrünherz, grünlichgelb, gefüllt,	100-120	7-9	1.20	
- Hohlspiegel, goldgelb, halbgefüllt,	100-120	7-9	2.—	
- Sonnenschild, goldgelb, grüne Mitte,	100-120	7-9	2.50	
- Spitzentänzerin, goldgelb, halbgefüllt,	120-150	7-9	1.20	
Helleborus — Nieswurz, Christrose - ◑ ✂ ♉				
corsicus, grünlich weiß, auffallend schönes, wintergrünes Laub,	50-60	3	1.50	
hybridus, weiß bis braunrot,	30-40	3-4	2.—/3.—	
- atropurpureus, purpurrot,	30-40	3	3.—	
niger grandiflorus, weiß, großblumig,	30-40	12-2	2.—/3.—	
Hemerocallis — Taglilie - ○				
conspicua, braunrot, gelb gestreift,	70-80	7-8	2.—	
hybr. Cinnabar, dunkelorange,	80-100	7-8	1.20	
- Gibsy, orange,	60-80	7-8	2.—	
- Hyperion, zitronengelb, großblumig,	80-100	7-8	2.—	
- J. S. Gayner, sattgelb,	80-100	7-8	1.50	
- J. R. Mann, orangegelb,	80-100	7-8	1.20	
- Sovereign, goldgelb,	60-80	7	1.—	
- Tejas, samtig rotbraun,	60-80	7	2.50	
Heracleum — Herkuleskraut - ○ ◑				
villosum, weiße Riesendolden,	200-300	6-7	2.—	

T = Pflanzen mit Topfballen







Inula afghanica magnifica, Riesenalant
Iris kaempferi, japanische Schwertlilie
Hosta fortunei robusta, Herzlilie

Heuchera — Purpurglöckchen - ○ ✂ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
sanguinea Bressingham's Hybriden, rosa-rot,	40-50	6-7	1.—	
- **hybr. Weserlachs,** lachsrosa, ...	40-50	6-7	1.50	

Hosta (Funkia) — Herzlilie - ○ ◑ ●

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
coerulea (ovata), lila, grünlaubig, . . .	50-70	7-8	1.—	
- **aureo-marginata,** lila, gelbbuntes Blatt,	50-70		1.50	
fortunei glauca, lila, stahlbl. bereiftes Laub,	50-60	7	1.50	
- **robusta (G.A.),** lila, blaugrünlaubig, . .	50-70	7-8	1.50	
japonica aureo-variegata, lila, gelbbunt, .	40-50	7	1.20	
tardiflora hybrida (G.A.), lila, grünlaubig,	40-50	7-8	1.—	

Hypericum — Johanniskraut - ○ ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
calycinum, goldgelb, ...	30-40	6-9	1.—	T

Inula — Alant - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
afghanica magnifica, gelb, ...	150-200	7-8	1.20	
orientalis (glandulosa), orangegelb, . . .	40-60	6-7	1.—	

Iris — Schwertlilie - ○ ✂

D = Dom, H = Hängeblätter

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
germanica und interregna				
- **Aline,** reinblau, ...	80-100	6	1.—	
- **Ambassadeur,** D = lilabronce, H = braunviolett	80-100	5	1.—	
- **Annemarie Berthier,** weiß, ...	80-100	5-6	1.50	
- **Asa,** D = rahmgelb, H = weinrot, . . .	70-80	5-6	1.—	
- **B. Harrington,** D = gelb, H = braun, .	60-70	6	1.—	
- **Blue Rhythm,** mittelblau, ...	80-100	5-6	2.50	
- **California Gold,** goldgelb, ...	80-100	5	1.20	
- **Député Nomblot,** D = weinrot, H = samtigrot,	100-120	6	1.—	
- **Frithjof,** D = hellavendel, H = blau, . .	60-70	5	1.—	
- **Gandvik,** D = lavendel, H = veilchenblau,	80-90	6	1.—	
- **Gaucho,** D = gelb, H = braunrot, . .	100-120	5-6	1.50	
- **Golden Bow,** goldgelb, ...	60-70	5	1.20	
- **Indianer,** D = oliv-gelb, H = braun geadert,	60-80	5-6	2.—	
- **Lady Ch. Allom,** lilablau, ...	100-120	5-6	1.—	
- **Lenzschnee,** D = weiß, H = lila geadert,	60-70	5-6	1.—	
- **Louvois,** D = hellbraun, H = dunkelbraun	80-100	5-6	1.50	
- **Ola Kala,** goldgelb, ...	80-100	5-6	3.50	
- **Pink Satin,** lilarosa, ...	80-100	6	1.—	
- **Ranger,** kupfrig braunrot, ...	80-100	5-6	3.—	
- **Royal Coach,** oliv-gelb, dunkel geadert,	60-80	5-6	1.20	
- **Sable,** violett-blau, ...	80-100	5	3.—	
- **Senlac,** dunkel weinrot, ...	80-100	5	1.20	
- **Sérénité,** D = broncegelb, H = silbrigblau,	100-120	6	1.—	
- **Sir Michael,** D = lavendelblau, H = bronceviolett,	80-100	5-6	1.—	
- **Souv. de Mad. Gaudichau,** blauviolett,	90-100	5-6	1.—	
- **Stardom,** kupferig-braun, ...	70-80	5-6	1.50	
- **Toelleturm (G.A.),** D = weiß, H = veilchenblau,	50-60	5-6	1.—	
- **Wabash,** D = weiß, H = veilchenblau, .	100-120	6	1.50	
- **White Knight,** reinweiß, ...	60-70	5-6	1.—	
- **Xyphos,** D = karminrosa, H = dunkler,	60-80	5-6	1.—	
kaempferi, Mischung, ...	60-80	7	1.20	
ochroleuca gigantea, gelb mit weiß, . .	100-120	6-7	1.20	
orientalis, leuchtend-blau, ...	60-80	6	1.—	
- **Snow Queen,** weiß, ...	60-80	6	1.—	
pumila aurea, gelb, ...	10-15	4-5	0.80	
- **cyanea,** dunkelviolett, ...	15-20	4-5	0.80	
sibirica Strandperle, reinblau, ...	80-100	6	1.—	

Kentranthus — Spornblume - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
ruber coccineus, karminrot, ...	70-80	6-8	0.80	

Kirengeshoma — Wachsglocke - ◑ ●

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
palmata, mattgelb, ...	50-60	8-9	2.50	T

Kniphofia — Fackellilie - ○ ✂

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
hybr. elegans multicolor, gelb-orange, . .	70-80	6-8	1.20	
- **Expreß (G.A.),** mittelorange, ...	80-100	6-7	1.20	

Einzelstück-**Zuschlag** siehe Seite III



Cimicifuga, Silberkerze

Cimicifugen – Silberkerzen – gehören zu den wirkungsvollsten Stauden für halbschattige Lagen. Über dekorativem Laubbusch stehen, je nach Art oder Sorte, straff-aufrechte oder elegant überhängende weiße Blütenrispen, die stark von Schmetterlingen und Bienen besucht werden.
Man sollte diese Stauden frei stellen, wie auch andere Halbschattenpflanzen, z. B. Astilben, Rodgersien, Verbascum, Filipendula usw., und sie mit niedrigen, bodenbedeckenden Gewächsen unterpflanzen. Dabei kommt der dekorative Aufbau solcher Stauden besser zur Geltung, als wenn sie mit anderen, gleich hohen in geschlossenen Gruppen stehen. Zur Unterpflanzung empfehlen wir Asperula, Lamium, Omphalodes, Waldsteinia ternata, Vinca u. a. m.

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Lamium — Taubnessel - ◑ ● ♉				
galeobdolon florentinum, goldgelb, Blatt silbrig gefleckt .	20-25	5	0.70	
Lathyrus (Orobus) — Platterbse - ◑				
vernus, karminrot, ...	30-40	4-5	0.80	
- albo-roseus, weiß-rosa, ...	30-40	4-5	1.50	
Liatris — Prachtscharte - ○ ♉				
spicata, purpurn, ...	50-60	7-8	1.—	
Ligularia — Riesenkreuzkraut - ○ ◑				
clivorum Desdemona, dunkelorange dunkles Laub,	80-100	8-9	1.50	
- Orange Queen, orange, ...	100-120	8-9	1.20	
hessei, gelb, ...	150-200	7-8	1.50	
palmatiloba, goldgelb, ...	120-150	6-7	1.20	
stenocephala globosa, gelb, ...	100-120	7-8	1.20	
veitchiana, goldgelb, ...	120-150	8-9	1.20	
wilsoniana, gelb, ...	150-180	9	1.20	
Lupinus — Lupine - ○				
polyphyllus Russels Hybriden,				
Edelknaben, karminrote Töne, ...	80-100	6-7	1.50	
Kastellan, blau, weißes Schiffchen, . .	80-100	6-7	1.50	
Kronleuchter, gelbe Farbwerte, ...	80-100	6-7	1.50	
Schloßfrau, rosa, weißes Schiffchen, . .	80-100	6-7	1.50	
Mischung in reichem Farbspiel . . .	100-120	6-7	1.—	
Lychnis — Brennende Liebe - ○				
chalcedonica, scharlachrot, ...	100-120	6-7	0.80	
Lysimachia — Gelbweiderich - ○ ◑				
punctata, gelb, ...	80-100	6-7	0.80	
Lythrum — Blutweiderich - ○ ◑ ♉				
hybr. Robert, karminrot, ...	70-80	7-8	1.—	T
salicaria roseum superbum, reinrosa, . .	100-120	7-8	1.—	T
Macleaya (Bocconia) — Federmohn - ○ ◑				
microcarpa, bräunlich-gelb, ...	180-200	7-8	1.20	
Melittis — Bienensaug - ○ ◑ ♉				
melissophyllum, weiß mit purpur, . . .	30-40	5-6	1.20	
Mertensia — Blauglöckchen - ◑				
paniculata, hellblau, ...	50-80	6-7	1.20	
Monarda — Indianernessel - ○ ♉				
didyma Adam, frischrot, ...	100-120	6-8	1.—	
- Cambridge Scarlet, scharlach, . . .	80-120	6-8	1.—	
- Croftway Pink, rosa, ...	100-120	6-8	1.—	
Morina, — ○ ♉				
longifolia, weiß, rosa Hauch, ...	80-100	7-8	1.20	T
Myosotis — Vergißmeinnicht - ○ ◑ ✂				
palustris Thüringen, blau, ...	20-30	5-9	0.70	
Oenothera — Nachtkerze - ○				
glauca, gelb, ...	50-60	6-8	1.—	
- Fyrverkeri, goldgelb, ...	40-60	6-8	1.20	
- Yellow River, hellgelb, ...	40-60	6-8	1.20	
Pachysandra — ◑ ●				
terminalis, wintergrüner Bodendecker, . .	20-30		1.—	T
Paeonia — Pfingstrose - ○ ◑ ✂				
anomala, purpurrosa, einfach, ...	60-80	5	2.50	
lactiflora (albiflora sinensis)				
- Duchesse de Nemours, grünlichweiß, gef.,	70-100	6	2.50	
- Festiva maxima, weiß, gefüllt, . . .	80-100	6	2.50	
- Inspekteur Lavergne, sattrot, gefüllt, .	70-100	6	2.50	
- Marie Lemoine, weiß, gefüllt, . . .	70-100	6-7	2.50	
- Sarah Bernhardt, rosa, gefüllt, . . .	70-100	6	2.50	
- Ville de Poissy, lilarosa, gefüllt, . .	70-100	6	2.50	
- Wiesbaden, rosa, locker gefüllt, . . .	70-100	6	2.50	
officinalis alba plena, weiß, gefüllt, . .	60-80	5-6	2.—	
- purpurea plena, rot, gefüllt, ...	60-80	5-6	2.—	
- rosea superba plena, rosa, gefüllt, .	60-80	5-6	2.—	

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III







Buntlaubige Pflanzen für Schatten:
Pulmonaria saccharata, Lungenkraut
Lamium gal. florentinum, Goldnessel
Hosta (Funkia), buntblättrige Herzlilie

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Papaver — Mohn - ○ ✂ ♉				
nudicaule, Islandmohn, Mischung, . . .	30-40	5-8	0.80	T
- **Cardinal,** kirschrot, ...	30-40	5-8	0.80	T
orientale Bagdad, orangerot, straffstielig, .	70-80	6-7	1.20	
- **Ethel Swete,** kirschrot, ...	80-100	6-7	1.—	
- **Marcus Perry,** scharlachrot, ...	60-70	6-7	1.20	
- **Olympia,** orangerot, ...	80-100	6-7	1.—	
- **Prinz. Vict. Luise,** lachsrosa, . . .	80-100	6-7	1.—	
- **Rosenpokal,** lachsrosa, ...	80-100	6-7	1.50	
- **Sturmfackel,** leuchtend rot, ...	60-70	6-7	1.—	
- **Watermelone,** karminrosa, ...	80-100	6-7	1.20	
Peltiphyllum — Schildblatt - ○ ◑				
peltatum, rosa, ...	40-70	4-5	1.20	
Phlox — Flammenblume - ○ ✂				
arendsii Hilda (G.A.) hell-lavendel, rosa Auge,	40-60	6-8	1.—	
- **Susanne (G.A.)** Beschreibung Seite 14			1.20	
maculata Alpha (G.A.), lilarosa, ...	60-80	6-7	1.—	
- **Schneelawine (G.A.),** weiß, ...	70-100	6-7	1.—	
paniculata A. L. Schlageter (G.A.), lachskarmin,	80-100	7	1.—	
- **Aida,** amarantrot, ...	80-100	7-8	1.—	
- **Amethyst,** hellviolett	80-100	7-8	1.—	
- **Augustfackel,** kirschrot, ...	70-80	8	1.20	
- **Bauernstolz,** lilarosa, rot geaugt, . . .	80-100	8	1.—	
- **Brigadier,** ziegelrot, ...	80-100	7-8	1.—	
- **B. Symons Jeune,** rosa, dunkles Auge,	100-120	7-8	1.—	
- **Cecil Hanbury,** karmin, dunkel geaugt,	100-120	7-8	1.20	
- **Early Gem.,** rosa, rot geaugt, ...	70-80	7-8	1.20	
- **Eva Foerster,** lachsrosa, weiße Mitte, .	70-80	7-8	1.—	
- **Fanal,** feurigrot, dunkel geaugt, . . .	80-100	7-8	1.—	
- **Fesselballon,** hellrosa, geaugt, . . .	100-120	7-8	1.20	
- **Frau Alfred Mauthner,** lachsrot, . . .	80-100	7-8	1.—	
- **Frauenlob,** rosa, rot geaugt, ...	100-120	7-8	1.—	
- **Gnom (G.A.)** Beschreibung Seite 14			1.—	
- **Mia Ruys,** weiß, ...	60-70	7	1.—	
- **Orange,** orangerot, ...	80-100	8-9	1.20	
- **Otley Choice,** karminrosa, ...	50-60	7-8	1.20	
- **Otley Mauve,** malvenrosa, ...	70-80	7-8	1.20	
- **Pastorale,** reinrosa, ...	90-100	7-8	1.—	
- **Paul Hoffmann (G.A.),** magentarot, . .	100-120	7-8	1.—	
- **Pax,** reinweiß, ...	80-100	7-8	1.20	
- **Rembrandt,** weiß, ...	80-90	7-8	1.—	
- **Sir John Falstaff,** lachsrosa, dkl. geaugt,	100-120	7-8	1.—	
- **Sommerkleid,** weiß, rote Mitte, . . .	80-100	7-8	1.—	
- **Spätrot,** lachsrot, ...	80-100	8-9	1.—	
- **Sternhimmel,** lavendelblau, weiße Mitte,	80-100	7-8	1.—	
- **Vintage Wine,** purpurrot, ...	70-80	7-8	1.50	
- **W. Kesselring,** purpurviolett, weiße Mitte,	60-70	7	1.—	
- **Wiking,** lachsrosa, ...	100-130	8-9	1.—	
- **Württembergia,** karminrosa, ...	70-80	7	1.—	
Physalis — Lampionpflanze - ○ ◑ ✂				
franchetii, scharlachrote Früchte im Herbst,	60-80		0.90	T
Physostegia — Drachenkopf - ○ ✂ ♉				
virginiana Bouquet Rose, kräftig rosa, . .	60-80	8-9	1.—	T
- **Summersnow,** weiß, ...	80-100	8-9	1.—	
- **Summerspire,** dunkelrosa, ...	100	8-9	1.—	
Platycodon (Wahlenbergia) — Breitglocke - ○				
grandiflorum mariesii, dunkelblau, . . .	40-50	7-8	1.—	
- **mariesii album,** weiß, ...	40-50	7-8	1.—	
Podophyllum — Fußblatt - ◑ ●				
emodi majus, weiß-zartrosa, rote Früchte im Herbst, . .	50-60	5-6	2.—	
Polemonium — Jakobsleiter - ○ ◑ ♉				
lanatum (richardsonii), himmelblau, . . .	40	5	0.80	
- **album,** weiß, ...	40	5	0.80	
- **superbum (G.A.),** blauviolett, . . .	40-50	5	0.80	
repens Blue Pearl, blau, ...	30-40	6-7	1.—	

T = Pflanzen mit Topfballen







Primula denticulata, Ballprimel
Primula florindae, Glockenprimel
Primula acaulis, Kissenprimel

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Polygonatum — Salomonssiegel - ◑ ●				
macrophyllum hort., weiß,	60-80	5-6	1.—	
Polygonum — Knöterich - ○ ◑				
reynoutria, rosa, rote Samenstände,	30-40	8-9	1.—	T
Potentilla — Fingerkraut - ○				
nepalensis Miss Willmott, rosa,	40-50	7-8	0.80	T
sanguinea Gibson's Scarlet, glühend-rot,	30-40	6-8	1.20	
Primula — Primel, Schlüsselblume - ○ ◑				
Kissenprimeln:				
acaulis coerulea, hell bis dunkelblau,	10	3-4	0.80	
- **Prachtmischung**, reiches Farbenspiel,	10	3-4	0.70	
helenae Blütenkissen (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.—	
- **Perle von Bottrop**, purpurrot,	10	3-4	1.—	
- **Purpurkissen (G.A.)** purpurrot,	10	3-4	0.80	
- **Schneewittchen**, weiß, etwas gestielt,	10-15	3-4	0.80	
Doldenprimeln:				
auricula, gelb,	15-20	4-5	1.—	T
elatior aurea „Vierländer", goldgelb, großbl.	15-20	4-5	0.80	
- **grandiflora Prachtmischung**, reiches Farbenspiel,	15-20	4-5	0.70	
pubescens (Gartenaurikel), reiches Farbspiel,	15-20	4-5	0.80	
rosea Wassermés Riesen, hellkarminrot,	15-20	4	1.—	
veitchii purpurrosa,	25	5-6	1.—	
Ballprimeln:				
denticulata grandiflora (G.A.), hell bis dunkellila, und rosa bis lilarosa,	20-30	4-5	1.—	
- **grdfl. alba**, weiß,	20-30	4-5	1.—	
- **Juno (G.A.)**, hellila, großblumig,	20-30	4-5	1.20	
Etagenprimeln:				
beesiana, lila-purpur,	30-50	6-7	1.—	T
bulleesiana, rot, orange und purpur in Mischung,	30-50	6-7	1.—	T
bulleyana, orange,	30-50	6-7	1.—	T
japonica, purpurrot,	30-50	6-7	1.—	T
pulverulenta, karminpurpur,	30-50	6-7	1.—	T
Glockenprimeln:				
florindae, gelb,	40-60	6-7	1.—	
sikkimensis, schwefelgelb,	30-40	5-6	1.—	
Pyrethrum siehe **Chrysanthemum roseum**				
Pulmonaria — Lungenkraut - ◑ ●				
angustifolia azurea, enzianblau,	25	4	0.80	
saccharata, rot und blau,	20-30	4-5	0.80	
- **Mrs. Moon**, rot, Blätter silbern gefleckt,	30-40	4-5	1.—	
Ranunculus — Hahnenfuß - ○ ◑				
aconitifolius fl. pl., weiß, gefüllt,	40-50	5-6	1.—	
acris fl. pl., goldgelb, gefüllt,	60-80	6	0.80	
bulbosus plenus, goldgelb, Mitte grünlich,	20	6	1.—	
Rodgersia — Blattspiere - ◑				
aesculifolia, weiß,	70-80	6-7	2.—	
pinnata hybrida, weiß, fiederblättrig,	80-100	6-7	2.—	
purdonii, weiß, Blätter im Austrieb broncefarben,	80-100	6-7	2.—	
tabularis, weiß, rundblättrig,	100	6-7	2.—	
Rudbeckia — Sonnenhut - ○ ✂ ♉				
fulgida sullivantii Goldsturm, orangegelb, Mitte schwarz,	80-100	8-10	1.—	
laciniata Goldquelle, gelb, gefüllt,	100-120	7-9	1.—	
maxima, goldgelb, schwarzbraune Mitte,	180-200	8-9	1.—	
nitida Herbstsonne, gelb,	180-200	8-9	1.—	
purpurea hybrida, purpurne Farbtöne,	100-120	7-9	1.—	

Einzelstück-**Aufschlag** siehe Seite III







Phlox paniculata, Flammenblume
Rodgersia pinnata hybr., Blattspiere
Rudbeckia fulgida Goldsturm, Sonnenhut

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Salvia — Salbei - ○ ♉			
superba Ostfriesland, dunkelviolett, . .	50	6-9	1.20
Scabiosa — Skabiose - ○ ✂ ♉			
caucasica Miss Willmott, weiß, ...	80-100	6-9	1.20
- perfecta, blau, ...	80-100	6-9	1.—
- Clive Greves, dunkelblau, ...	80-100	6-9	1.20
- Moerheim's Blue, dunkelstes Blau, . .	80-100	6-9	2.—
Sedum — Fetthenne - ○ ♉			
spectabile Carmen, dunkelkarminrot . .	30-40	8-9	1.—
- splendens, karminrosa, ...	30-40	8-9	1.—
telephium hybr. Herbstfreude (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.—
Senecio siehe **Ligularia**			
Solidago — Goldrute - ○ ◑ ✂ ♉			
hybr. Goldenmosa, sattgelb, ...	50-60	7-8	1.—
- Goldschleier (G.A.), goldgelb, . . .	80-100	8-9	0.90
- Goldstrahl, goldgelb, dicht, ...	80-100	8-9	0.90
- Lemore, schwefelgelb, ...	60-70	8-9	1.—
- Mimosa (G.A.), hellgelb, ...	100-120	8-9	0.90
- Strahlenkrone, goldgelb, ...	60-70	8-9	1.—
virgaurea nana, gelb, ...	40-50	7-8	0.90
Stachys — Ziest, Wollziest - ○ ♉			
lanata, rosa, weißwollig, ...	40	6-7	0.70
macrantha superba, purpurrosa, ...	40-60	6-7	1.—
Tellima — ◑ ●			
grandiflora, grünlich, ...	40-50	5-6	0.70
Thalictrum — Wiesenraute - ○ ◑ ♉			
aquilegifolium, lila bis purpurn, ...	100-120	6	1.— T
- album, weiß, ...	100-120	6	1.—
dipterocarpum, lila, ...	100-120	7-8	1.—
Tradescantia — Dreimasterblume - ○ ◑			
virginiana J. C. Weguelin, himmelblau, . .	40-50	6-8	1.—
- Leonora, dunkelblau, ...	40-60	6-8	1 —
Trillium — Dreiblatt - ◑ ●			T
grandiflorum, weiß, ...	30	5	2.—
Trollius — Trollblume - ○ ◑ ✂ ♉			
europaeus superbus, hellgelb, ...	50-70	5	1.—
hybr. Alabaster (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.20
- Frühlingsbote, großblumig, orange, . .	50-60	4-5	2.—
- Goldquelle, orangegelb, ...	50-70	5	1 50
- Helios, zitronengelb, ...	50-70	5	1.20
- Leuchtkugel, dunkelorange, ...	40-60	5	1.50
ledebouri, orangegelb, ...	60-80	6	1 —
pumilus yunnanensis, gelbe Blütenschalen,	30-40	6	1 20
Veratrum — Germer - ○ ◑			
nigrum, dunkel rötlich-braun, ...	120-150	7-8	2.-/3.-
Verbascum — Königskerze - ○ ◑			
hybr. Pink Domino, rosa, ...	80-100	6-7	1.—
lagurus, hellgelb, silbergrau belaubt, . .	80-100	6-8	1.—
longifolium pannosum, gelb, Laub weißfilzig,	120-150	6	1.—
nigrum, goldgelb, ...	120-150	7-8	1.—
Veronica — Ehrenpreis - ○			
latifolia True Blue, leuchtend blau, . .	40	6	0.80
longifolia Blauriesin, kräftig blau, . . .	60-80	7-10	1.20
spicata Erika, rosa, ...	30-40	6-7	0.80
Viscaria (Lychnis) — Pechnelke - ○ ✂			
vulgaris (viscosa) splendens plena, karminrot, gefüllt, . .	30-50	5-6	0.80

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III







Sedum telephium Herbstfreude (G.A.), Fetthenne
Trillum grandiflorum, Dreiblatt
Thalictrum aquilegitorium, Wiesenraute

Niedrigbleibende Stauden

für Steingärten, Trockenmauern und Einfassungen

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Acaena — Stachelnüßchen - ○ ◑			
buchananii, Blüten unscheinbar, blaugrün belaubt . . .			0.80 T
novae-zealandiae, bräunliches Laub, rotbraune Früchte, .			0.80 T
Acantholimon — Igelpolster - ○			
glumaceum, karminrosa, ...	15	6-7	2.— T
Achillea — Schafgarbe - ○			
argentea, weiß, silberlaubig, ...	20	6-7	0.80 T
conjuncta, weiß, silbergrau belaubt, . . .	20	6-7	0.80 T
rupestris, weiß, ...	15-20	6	0.80 T
tomentosa, gelb, ...	20-30	6-7	0.70 T
Aethionema — Steintäschel - ○ ♉			
coridifolium, rosa, ...	20-25	5-6	0.80 T
hybr. Warley Rose, leuchtendrosa, . . .	10-15	5-6	1.20 T
Ajuga — Günsel - ○ ◑			
reptans fol. purpureis, blau rotlaubig, . .	15-20	5-6	0.70 T
- multicolor, blau, buntlaubig, ...	10-20	5-6	0.70 T
Alyssum — Steinkraut - ○			
argenteum, gelb, ...	30-40	6-7	0.70 T
saxatile citrinum, schwefelgelb, ...	20-30	4-5	0.70 T
- compactum, goldgelb, ...	20-30	4-5	0.70 T
- fl. pl., goldgelb, gefüllt, ...	20-30	4-5	1.20 T
spinosum, weiß bis zartrosa, ...	15-20	6	0.70 T
Anacyclus — Zwergmargerite - ○			
depressus, weiß, rote Knospen, ...	5	5-6	0.80 T
Androsace — Mannsschild - ○ ◑			
primuloides, lilarosa, ...	10-15	5-6	0.80 T
sarmentosa watkinsii, leuchtend rosa, . .	10	5-6	1.— T
Anemone — Windröschen - ○ ◑			
narcissiflora, weiß, ...	30	6	1.20
silvestris, weiß, ...	30-40	5	0.80 T
Anemone — Kuhschelle - ○			
pulsatilla, violett, ...	15-20	4-5	0.90 T
Antennaria — Katzenpfötchen - ○			
aprica, weiß, silberlaubig, ...	15-20	5	0.70
dioica rubra, rot, silberlaubig, ...	15-20		0.70
- tomentosa, weiß, silberlaubig, . . .	15-20	5	0.70
Anthemis — Bergkamille - ○			
carpathica, weiß, ...	20-30	6-7	0.70 T
rudolphiana, gelb, silberlaubig, ...	15-20	5-6	0.80 T
Aquilegia — Akelei - ○ ◑			
alpina, leuchtend blau, ...	40-50	5-6	0.90 T
flabellata x sibirica, dunkelblau mit weiß,	20	5	0.90 T
Arabis — Gänsekresse - ○ ♉			
albida fl. pl., weiß, gefüllt, ...	20-25	4-5	0.80 T
- rosea, hell — dunkelrosa, ...	10-20	4-5	0.70 T
- Schneehaube, weiß, ...	10-20	4-5	0.70 T
procurrens, weiß, ...	20	4-5	0.70 T
Arenaria — Sandmiere - ○			
balearica, weiß, ...	5	5-6	0.80 T
Armeria — Grasnelke - ○			
caespitosa, rosa, ...	5	5	0.80 T
formosa splendens, leuchtendrosa, . . .	30-40	6-7	0.80 T
maritima alba, weiß, ...	15-20	5-6	0.70
- rosea compacta, karminrosa, ...	15-20	5-6	0.70
- splendens perfecta, leuchtendrot, . .	10	5-6	0.80
sündermannii, rosa, ...	10-15	5	0.80 T
Artemisia — Edelraute - ○			
nitida, silberweiß belaubt, Blüten unscheinbar,	15-20		1.— T
schmidtii nana, silbergraues Laub, . . .	25-30		1.— T
Asarum — Haselwurz - ◑ ●			
europaeum, Blüten unscheinbar, Bodendecker,	10		0.80 T

T = Pflanzen mit Topfballen



Campanula poscharskyana Stella (G.A.)

Die niedrigen Glockenblumenarten zählen zu den wertvollsten Pflanzen für Felsgärten, Flachbeete und Trockenmauern. Sie liegen in der Blüte später, als die Mehrzahl der Polsterpflanzen und verlängern so den Frühlingsflor bis in den Vorsommer hinein.

Als stärker wachsende Arten nennen wir die blauen und weißen Stammformen der Karpathenglockenblume und die glockig-sternig blühende Campanula poscharskyana. Sie eignen sich noch in Zusammenpflanzung mit höher werdenden Stauden.

Gedrungener, und mehr im Alpinum und auf Flachbeeten zu verwenden, sind dann die Kulturformen vom Campanula carpathica, wie turbinata und alba, Karpathenkrone und andere. Für Mauern sind besonders die Campanula pusilla geeignet, die durch alle Fugen gehen und diese mit ihren zarten, blauen oder weißen Glocken zieren. Ebenso geeignet als Mauer- und Fugenpflanzen sind dann noch die Formen von Campanula garganica, portenschlagiana und vor allem auch die hier gezüchtete Campanula poscharskyana Stella. Alle diese Glockenblumen wollen kräftigen, durchlässigen Boden und sonnige bis halbschattige Lage, — sie werden nie enttäuschen.

○ - volle Sonne ◑ - Halbschatten ● - Schatten

Asperula — Waldmeister - ◑ ●

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
odorata, weiß,	10-20	5	0.80	

Astilbe — Zwergspiere - ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
chinensis pumila, lilarosa,	25-30	8-9	1.—	
hybr. crispa Liliput (G.A.), lachsrosa,	15	7	1.20	T
- - Perkeo (G.A.), dunkelrosa,	15	7	1.20	T

Aubrieta — Blaukissen - ○ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
delt. hybr. Bordeaux, weinrot,	10	4-5	1.20	T
- - Carnival, violett, großblumig,	10	4-5	0.80	T
- - Eos (G.A.) Beschreibung Seite	10		0.80	T
- - Mrs. Lloyd Edwards, dunkelveilchenblau,	10	4-5	0.80	T
- - Neuling, hell lavendelblau,	10	4-5	0.80	T
- - Rosenteppich (G.A.) Beschreibung Seite	10		0.80	T
- - Schloß Eckberg, dunkellavendelblau,	10	4-5	0.80	T
- - Vesuv (G.A.), karminrot,	10	4-5	0.80	T

Campanula — Glockenblume - ○ ◑ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
carpathica, lila,	30	6-7	0.80	T
- alba, weiß,	30	6-7	0.80	T
- Chewton Joy, silbrigblau,	20-25	6-7	1.—	T
- Isabell, violett,	20-30	6-7	1.—	T
- Karpathenkrone, hellblau,	20-25	6-7	1.20	T
- White Star, weiß,	30-35	6-7	0.90	T
- turbinata, dunkelviolett,	15-20	7-8	0.90	T
- - alba, weiß,	15-20	7-8	0.90	T
garganica erinus major, blau,	10	7-8	0.90	T
portenschlagiana, dunkellila,	10-15	6-7	0.90	T
- Birch Hybrid, dunkellila, großblumig,	15	6-7	1.—	T
poscharskyana, lila,	15	6-8	0.80	T
- hybr. Stella (G.A.), Beschreibung Seite	12		1.20	T
pusilla, lilablau,	10	6-7	0.80	T
- alba, weiß,	10	6-7	0.80	T
- seibertii, dunkelblau,	10	6-7	1.—	T
raineri, hellblau,	10-15	6-7	0.90	T
waldsteiniana, blau,	5-10	6-7	1.20	T

Carlina — Silberdistel - ○ ♉

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
acaulis, silberweiß, stengellos,	10	7-8	1.—	T
- caulescens, silbrig-weiß, gestielt,	20-30	7-8	1.—	

Cerastium — Hornkraut - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
arvense compactum, weiß,	10	6	0.70	T
tomentosum columnae, weiß, silberw. Polster,	15	6	0.80	T

Chiastophyllum - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
oppositifolium, gelb,	15	6-7	0.80	T

Coronilla — Kronwicke - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
montana, gelb,	20-30	6-7	1.—	T

Corydalis — Lerchensporn - ○ ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
lutea, gelb,	20-30	5-10	0.70	T

Crucianella — Scheinwaldmeister - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
stylosa rubra, purpur	15-25	6-7	0.70	T

Cyclamen — Alpenveilchen - ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
atkinsii, karminrosa,	10	3	1.20	T
- album, weiß, rosa getönt,	10	3	1.20	T
europaeum, rosa-rot, duftend,	10	8-9	1.20	T
neapolitanum grandiflorum rosa,	10	8-9	1.20	T
- album grandiflorum, weiß,	10	8-9	1.20	T

Dianthus — Felsennelke - ○

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
caesius hybridus, rosa bis rot,	15-25	5-6	0.80	T
- elegans plenus, rosa gefüllt,	15-25	6-7	0.80	T
- Nordstjernen, rosa, Laubbusch blaugrün,	15-20	5-6	1.—	T
deltoides Brillant, leuchtendkarmin,	20-25	6-7	0.70	T
suavis, weiß,	15-20	6-7	1.—	T

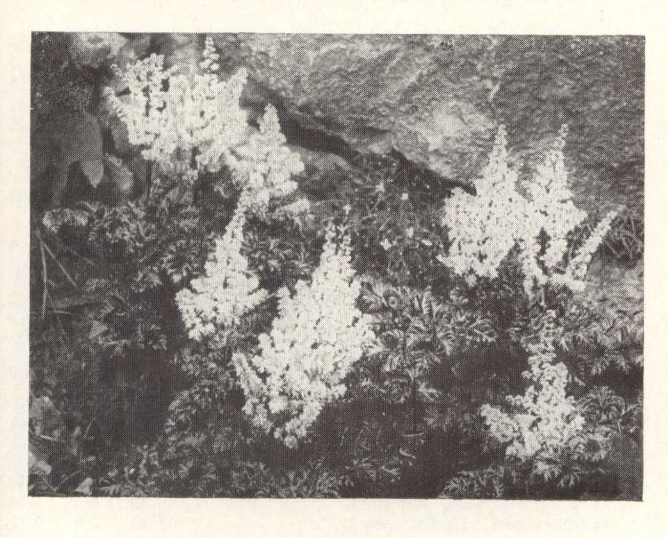
Dicentra (Dielytra) - Tränendes Herz ◑

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
formosa, dunkelrosa,	30	5-7	0.80	

Einzelstück-**Aufschlag** siehe Seite III







Anemone pulsatilla, Kuhschelle
Armeria caespitosa, Berggrasnelke
Astilbe hybrida crispa Liliput

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Draba — Hungerblümchen - ○				
olympica, gelb, ...	5-10	4	0.80	T
Dryas — Silberwurz - ○				
octopetala lanata, weiß, ...	5-10	5-9	1.20	T
suendermannii, rahmweiß, ...	10-15	5-9	1.20	T
Edraianthus — Büschelglocke - ○				
pumilio, dunkellila, ...	5	5-6	1.20	T
Epimedium — Elfenblume - ◑ ●				
coccineum, karminrot, ...	20-30	4-5	1.20	
macranthum, großblumig, weiß, ...	15-20	4-5	1.50	
musschianum, lila, ...	20	4-5	1.20	
niveum, weiß, ...	15-20	4-5	1.20	
pinnatum elegans, schwefelgelb, ...	20-30	4-5	1.20	
Erinus — Leberbalsam - ○ ◑				
alpinus Dr. Hähnle, karminrot, ...	10	5-6	0.80	T
Eriogonum — Wollknöterich - ○				
umbellatum, gelb, ...	20-30	7-9	1.—	T
Euphorbia — Wolfsmilch - ○				
myrsinites, grünlichgelb, blaugrün belaubt, .	15-20	5-6	0.90	T
Gentiana — Enzian - ○ ◑				
acaulis dinarica, leuchtend blau, ...	10	5	1.20	
septemfida lagodechiana, leuchtend blau,	15-20	7-9	1.—	T
sino - ornata, himmelblau, kalkfliehend, .	15	9-10	1.20	T
Geranium — Storchschnabel - ○				
sanguineum lancastriense, rosa, ...	10-15	6-7	1.—	T
subcaulescens purpureum (G.A.), purpurrot,	15-20	6-7	1.—	T
- splendens (G.A.), karminrot, ...	15-20	6-7	1.—	T
Geum — Nelkenwurz - ○ ◑				
hybridum luteum, gelb, ...	15-25	5-6	0 80	
Globularia — Kugelblume - ○				
angustifolia, blau, ...	10	5-6	1.—	T
Gypsophila — Schleierkraut - ○				
cerastioides, weiß, ...	5-10	5-6	0.80	T
repens fl. pl. Rosenschleier, rosa gefüllt, .	20-30	6-8	0.90	T
- monstrosa, weiß, ...	20-30	6-7	0.90	T
- rosea, rosa	10-15	6-7	0.80	T
Haberlea - ◑				
rhodopensis, lila, ...	10	7	1.50	T
Hacquetia (Dondias) — Schaftdolde - ◑				
epipactis, grünlichgelb, ...	10-15	4-5	1.—	
Helianthemum — Sonnenröschen - ○ ♉				
hybr. album oculatum, weiß, ...	15-20	6-7	0.80	T
- atrosanguineum, lachskarmin, ...	15-20	6-7	0.80	T
- Golden Queen, gelb, ...	15-20	6-7	0.80	T
- hyssopifolium, rot, ...	15-20	6-7	0.80	T
- Rubin, rot, gefüllt, ...	15-20	6-8	0.80	T
- sulphureum fl. pl., gelb gefüllt, . . .	15-20	6-8	0.80	T
Heliosperma (Silene) — Strahlensame - ○ ◑				
alpestre, weiß, ...	15-20	6-7	0.80	T
Hepatica — Leberblümchen - ◑				
triloba, blau, ...	10	3-4	0.80	
Hieracium — Habichtskraut - ○				
lanatum, gelb, graufilzig, ...	25-30	6-7	0.80	T
rubrum, orangerot, ...	20-30	6-8	0.60	
Hutchinsia — Gemskresse - ○ ◑				
alpina, weiß, ...	5-10	5	0.80	T
Hypericum — Johanniskraut - ○				
polyphyllum, gelb, ...	15-20	6-7	0.80	T
Iberis — Schleifenblume - ○				
saxatilis, weiß, ...	10	4-5	0.80	T
- praecox, weiß, kompakt, ...	10	4-5	0.80	T
sempervirens Findel, weiß, ...	15-20	5-6	0.80	T
- Schneeflocke, weiß, ...	15-20	5-6	0.80	T

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III







Campanula carp. turbinata, Schalenglockenblume
Carlina acaulis, Silberdistel
Cyclamen neapolitanum, Wildalpenveilchen

○=volle Sonne ◑=Halbschatten ●=Schatten

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Inula — Alant - ○ ♉				
ensifolia, gelb, ...	20-30	7-9	0.80	T
Jeffersonia - ◑				
dubia, himmelblau, ...	10-15	4	2.—	
Lavandula — Lavendel - ○ ♉				
latifolia Dwarf Blue, lila, ...	25-40	7-8	0.80	T
- Hitcote Blue, ...	30	7-8	1.20	T
Leontopodium — Edelweiß - ○				
alpinum, weiß, ...	15-20	6-7	0.80	
souliei, weiß, rasig, ...	15	6-8	0.80	
Lewisia — Bitterwurz - ○ ◑				
cotyledon, weißrosa, kalkfliehend, . . .	20	5-6	1.20	T
Linaria — Leinkraut - ○ ◑				
pallida, lila, ...	10	5-9	0.80	T
Linum — Lein - ○				
flavum nanum, gelb, ...	20-25	7-8	0.80	T
perenne, blau, ...	40	6-7	0.80	T
Lotus — Hornklee - ○ ◑ ♉				
corniculatus fl. pl., gelb, gefüllt, ...	10-15	6	0.80	T
Lysimachia — Pfennigkraut - ○ ◑				
nummularia, gelb, ...	5	6-8	0.70	T
Mertensia — Blauglöckchen - ◑				
primuloides, enzianblau, ...	15-20	5-7	1.—	T
Moehringia — Moosmiere - ◑				
muscosa, weiß, ...	10-15	5-9	0.80	T
Nepeta — Katzenminze - ○ ♉				
faassenii (mussinii) lila, graugrün belaubt,	20-40	5-8	0.70	
Oenothera — Nachtkerze - ○				
linearis, hellgelb, ...	25-30	7-9	0.80	
missouriensis, schwefelgelb, ...	20-25	7-9	0.80	
Omphalodes — Gedenkemein - ◑				
verna, blau, ...	10-15	4-5	0.80	
- alba, weiß, ...	10-15	4-5	0.80	
Papaver — Alpenmohn - ○				
alpinum, gemischte Farben, ...	15-20	5-8	0.80	T
Pentstemon — Bartfaden ○ ✂ ♉				
fruticosus hybridus (G.A.) dunkellila, . .	15-20	6-7	1.—	T
Phlox — Polsterphlox - ○ ◑				
douglasii hybr. (G.A.) rötlichlila, . . .	10	5-6	1.—	T
ovata hort., rosa, ...	15	5	0.80	T
subulata Blütenfülle, leuchtend-dunkelrosa,	10	5-6	0.80	T
- G. F. Wilson, hellila, ...	10-15	5-6	0.80	T
- Maischnee (G.A.), weiß, ...	10	5	0.80	T
- Rotraut (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.—	T
Phyteuma — Teufelskralle - ○ ◑				
scheuchzeri, dunkelblau, ...	25-30	5-6	0.80	T
Plantago — Silberwegerich - ○				
nivalis, silberfilzige Blattrosetten, ...	5	5	1.—	T
Polygonum — Knöterich - ○ ◑				
affine superbum, rosa, ...	20-25	6-9	0.80	
vacciniifolium, hellrosa, ...	10-15	8-10	0.80	T
Potentilla — Fingerkraut - ○				
chrysocraspeda, gelb, ...	10	5-6	0.80	T
Prunella — Brunelle - ○ ◑ ♉				
grandiflora rosea, karminrosa, ...	20	7-8	0.70	
webbiana, violett, ...	20	7-8	0.70	

T = Pflanzen mit Topfballen





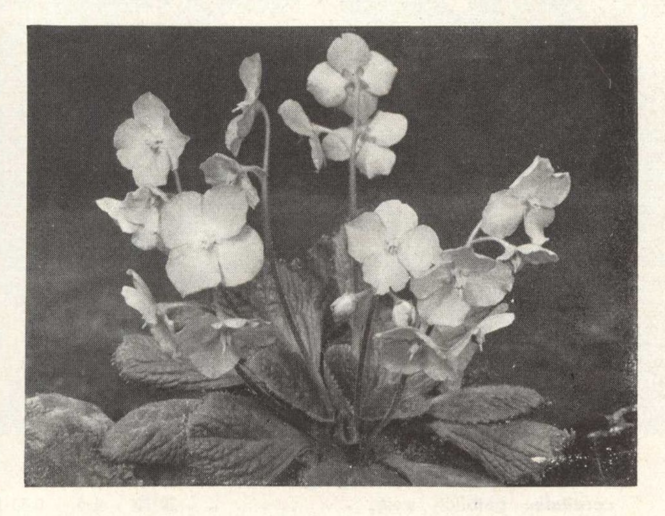


Edraianthus pumilio, Büschelglocke
Euphorbia myrsinites, Felsenwolfsmilch
Oenothera missouriensis, Nachtkerze

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Ramondia — Ramondie, Felsenteller ◑				
myconi (pyrenaica), dunkellila, ...	10	6	1.20	T
Sagina — Sternmoos - ○				
subulata, weiß, rasenbildend, ...	2-3	6-8	0.60	
Santolina — Heiligenblume - ○				
incana, gelb, silbergrau belaubt, ...	30-40	7-8	0.80	T
pinnata, hellgelb, ...	30-40	7-8	0.80	T
Saponaria — Seifenkraut - ○				
ocymoides, karminrosa, ...	10-15	6	0.70	T
olivana, rosa, ...	5-6	6	1.—	T
Satureja — Bergminze - ○ ♉				
illyrica, dunkellila, ...	15-20	8-9	0.80	T
montana coerulea (G.A.), blau, ...	30	8-9	0.80	T
Saxifraga — Steinbrech - ○ ◑				
Moosartige Saxifragen:				
caespitosa sternbergii, weiß, ...	10-15	5-6	0.80	
- hybr. Purpurteppich (G.A.) Beschreibg. Seite 14			0.80	T
- - Schneeteppich (G.A.), weiß, . . .	15-20	4-5	0.80	T
- - Schwefelblüte (G.A.), hellschwefelgelb,	10-15	5	0.80	T
- - Triumph (G.A.), karminrot, . . .	15	4-5	0.80	T
muscoides Findling (G.A.) Beschreibung Seite 14			0.80	
pedatifida, weiß, ...	10	5-6	0.80	
Großrosettige, rispenblütige Saxifragen:				
aizoon lutea, schwefelgelb, ...	20	5-6	0.80	
krustige in Mischung	20-50	5-6	0.80	
longifolia x cochlearis, weiß, ...	25	5-6	1.—	T
umbrosa aurea punctata, rosaweiß, gelbbunt belaubt, . . .	30-40	5	0.80	
- Elliott's var., leuchtendrosa	20-30	5	0.80	
zimmeteri, weiß, ...	20-25	5-6	0.80	
Kleinrosettige Saxifragen:				
apiculata, hellgelb, ...	10	4	0.80	T
burseriana, weiß, ...	5	3-4	1.—	T
- major, weiß, großblumig, ...	5	3-4	1.—	T
- sulphurea, schwefelgelb, ...	5	3-4	1.—	T
elisabethae, hellgelb, ...	5	3-4	0.80	T
haagii, leuchtend gelb, ...	5-10	3-4	0.80	T
hybr. Delia, dunkelrosa, ...	5	3-4	1.—	T
- L. G. Godseff, gelb, ...	5	3-4	1.—	T
irvingii, hellrosa, ...	3-5	3-4	1.—	T
marginata, weiß, . .	10	4	0.80	T
petraschii, weiß, ...	5	4	1.—	T
rubella, rosa, ...	3-5	4	1.—	T
salomonii, weiß, ...	3-5	3-4	1.—	T
Sedum — Mauerpfeffer - ○ ♉				
acre ukrainae, gelb, ...	5-10	6-7	0.60	
album micranthum chloroticum, weiß, . .	10	6-7	0.60	
- murale, zartrosa, rotbraunes Laub, . .	10-15	6-7	0.60	
anacampseros, rosa, ...	10-15	7-8	0.60	
cauticolum rot, Laub schieferblau, ...	10-15	9-10	0.80	T
- robustum (G.A.) Beschreibung Seite 14			1.20	T
ellacombianum (selskianum hort.), gelb, .	10-15	7	0.60	
ewersii, rosa, ...	5-10	8	0.60	
- turkestanicum, dunkelrosa, ...	10-15	8	0.60	
hybridum, gelb, wintergrün, ...	10-15	7-8	0.60	
laconicum weiß, ...	10	7	0.60	
middendorffianum floriferum, goldgelb, .	10-15	6-8	0.60	
reflexum virescens, gelb, ...	10-15	7	0.60	
rupestre, hellgelb, blaugraue Polster, . .	10-15	7	0.60	

Einzelstück-**Zuschlag** siehe Seite III







Gentiana acaulis, Frühjahrsenzian
Ramondia, Felsenteller
Saxifraga, kleinrosettiger Steinbrech

Sedum, Fortsetzung	Höhe	Blüte-Monat	DM	
spathulifolium, gelb, ...	10	5-6	0.80	T
- **Capa Blanca**, gelb, weißlaubig, . . .	5-10	5-6	0.80	T
- **purpureum**, gelb, rotbraun belaubt, .	10	5-6	0.80	T
spurium, rosa, ...	10-15	7-8	0.60	
- **album superbum (G.A.)**, weiß, . . .	10-15	7-8	0.60	
- **splendens**, rot, ...	10-15	7-8	0.60	

Sempervivum — Dachwurz - ○

arachnoideum, rot, weiß übersponnen, .	10-15	7	0.60	T
blandum, rosa, Rosetten braun, grünrandig,	10-15	7	0.60	T
borisii, hellgelb, ...	10-15	7	1.—	T
funkii, rosa, ...	10-15	7	0.60	T
hybr. Alpha (G.A.), rosa, hellbraune Rosetten,	10-15	7	0.60	T
- **Beta (G.A.)**, dunkelrosa, braune Rosetten,	10-15	7	0.60	T
- **Gamma (G.A.)**, rot, Rosetten schwarzbraun,	10-15	7	0.60	T
- **Mahagonistern**, rosa, Rosette braun-grün,	10-15	7	1.—	T
- **Rubin**, rosa, Rosetten rubinrot, . . .	10-15	7	0.70	T
- **Smaragd**, rosa, ...	10-15	7	0.60	T
- **Topas**. rosa, ...	10-15	7	0.60	T
laggeri, rot, weiß übersponnen, ...	10-15	7	0.60	T
ruthenicum, gelb, ...	15-20	7	0.80	T
schlehanii rubrifolium, rosa, großrosettig, braunrot mit grünen Spitzen,	15-20	7	1.—	T
tectorum robustum, rosa, großrosettig, .	15-20	7	0.70	

Silene — Leimkraut - ○

schafta splendens (G.A.), karminrot, . .	10	8-9	0.80	T

Soldanella — Alpenglöckchen - ◑

montana, dunkellila, ...	10-15	3-4	1.20	

Teucrium — Gamander - ○ ♉

multiflorum, rot, ...	20-25	7-8	0.80	T

Thymus — Thymian - ○ ♉

serpyllum albus, weiß, ...	5	6-7	0.60	T
- **lanuginosus**, silbergraues Laub, kein Blüher	5		0.60	T
- **splendens**, karminrot, ...	5	6-7	0.60	T
villosus, graugrüne Polster, kein Blüher, .	5		0.60	T

Tiarella — Schaumblüte - ◑ ●

cordifolia, gelblich weiß, ...	20-30	4-5	0.80	T

Tunica — Felsnelke - ○

saxifraga pl. Rosette, dunkelrosa gefüllt, .	15-20	7-9	1.—	T

Veronica — Ehrenpreis - ○

balfoureana, dunkelblau, ...	10	5	0.70
incana, d'blau, silbergraue Belaubung, . .	30-40	6-7	0.80
prostrata alba (G.A.), weiß, ...	10	5	0.70
- **coelestina (G.A.)** himmelblau, . . .	10	5	0.70
surculosa, rosa, graulaubig, ...	10	5-6	0.70
teucrium rupestris, leuchtend dunkelblau,	10-15	6	0.70
- **Shirley Blue**, enzianblau, ...	20-25	6	0.80

Vinca — Immergrün - ◑ ●

major, blau, ...	15-20	4-5	1.—
minor, blau, ...	10	4-5	0.70

Viola — Veilchen - ○ ◑

odorata Königin Charlotte, violett, . . .	15-20	3-4	0.70

Waldsteinia — ○ ◑

geoides, gelb, ...	20	4-5	0.80
ternata (trifoliata), dunkelgelb, ...	10	5	0.80

Wulfenia — ◑

carinthiaca, blau, ...	20	7-8	1.20

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III



Gentiana septemfida, Sommerenzian

Wer die blühenden Matten und Halden unserer Bergwelt einmal in vollem Flor gesehen hat, wird den verständlichen Wunsch haben, diese Kinder der Berge auch im eigenen Garten zu besitzen, um sich alljährlich daran zu erfreuen. Mancher wird, trotz des Verbotes, versucht haben, Pflanzen vom heimischen Standort mit nach Hause zu bringen und sie dort ans Wachsen zu bekommen. Wohl die meisten solcher Versuche dürften fehlgeschlagen sein. Umso sicherer ist der Erfolg, wenn sie diese Alpinen in gut bewurzelten Pflanzen aus Spezialgärtnereien beziehen. Wir halten eine große Sammlung solcher Kleinstauden, die hier im rauhen Klima des Bergischen Landes gut abgehärtet sind und sicher an- und weiterwachsen.

Genannt sei Enzian und Edelweiß, Kuhschelle und Wetterdistel, Bergglockenblumen und Steinbrech, Alpenglöckchen und Silberwurz und vieles, vieles mehr.

Alles dies finden Sie in dem vorliegenden Verzeichnis und wir sind sicher, daß Ihnen ein Versuch Freude an den Pflanzen und ihrem Gedeihen bringen wird.

Felsensträucher und Kleingehölze

☛ Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Berberis — Berberitze - ○				
gagnepaynii, gelb, wintergrün, . . .	80-100	6	4.—/6.—	
julianae, gelb, großblättrig, wintergrün,	80-100		2.—/3.—	
thunbergii atropurpurea nana, gelb, Laub braunrot,	30-50	5-6	2.—	T
verruculosa, gelb, wintergrün, . . .	80-100	5-6	3.—/6.—	
Cotoneaster — Felsenmispel - ○ ♉				
adpressa, gedrg. wachsd., rote Beeren,	30-40		2.—/6.—	
dammeri radicans, starkw. kriechend, rote Beeren,	10-20		2.—/3.—	T
hybr. Herbstfeuer, breitw., reich fruchtend			3.—/6.—	
horizontalis, breit fächerfg., rote Beeren,	80-100		2.—/5.—	
- saxatilis, feinlb., breitw., rote Beeren,	40-50		3.—/4.—	T
Cytisus — Ginster - ○				
kewensis, rahmgelb, großblumig, . .	30-40	5	3.—	T
nigricans, gelb, ...	100-120	6-7	2.—/3.—	T
praecox, Elfenbeinginster, rahmgelb, .	150-200	5	2.—/3.—	T
- Goldspeer (G.A.) Beschreibung Seite 12			3.—/5.—	T
- Zitronenvogel (G.A.) zitronengelb,	120-150		3.—/4.—	T
purgans, goldgelb, ...	60-80	5	2.—/4.—	T
purpureus incarnatus, rosa, niederliegend,	20-30	5-6	2.—/3.—	T
scoparius andreanus, gelb m. braunrot	150-180	5	2.—/4.—	T
Daphne — Seidelbast - ○ ◑				
mezerum, purpurrosa, ...	60-100	2-3	2.—/4.—	T
Evonymus - ○				
fortunei minima (kewensis), kleinblättr.	10-20		1.20	T
radicans fol. var., weißbunt, kriechend,	30-50		1.50	T
Genista — Felsenginster - ○				
hispanica hirsuta, gelb, ...	30-40	5-6	2.—/3.—	T
pilosa, gelb, ...	20	5-6	1.50/2.—	T
sagittalis, gelb, ...	10-15	6-7	1.50/2.—	T
tinctoria anxantica, gelb, ...	50-60	7-8	2.—/3.—	T
- plena, gelb gefüllt, ...	15-20		2.—/3.—	T
Hydrangea — Hortensie - ○				
acuminata hybr. Preciosa (G.A.) Beschr. Seite 8			2.—/3.—	
Jasminum — Jasmin - ○				
nudiflorum, gelb, überhängend, . .	120-150		2.—/4.—	T
Juniperus — Wacholder - ○				
communis hibernica, Säulenwacholder,	140-200		4.—/6.—	
- nana, breitwachsend, blaugrün, . .	50-70		4.—/6.—	
Potentilla — Fingerkraut - ○				
fruticosa farreri, goldgelb, ...	50-80	6-9	1.50/2.—	
- sulphurea (G.A.), hellgelb, . . .	50-80	6-9	1.50/4.—	
mandschurica, weiß, Laub graugrün,	30-50	6-9	1.—	

Freilandfarne

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Adiantum — Hufeisenfarn - ◑				
pedatum, gestielte, handförmige Wedel, .	30-40		3.—	T
Asplenium — Streifenfarn - ◑				
trichomanes, schwarzstielig, wintergrün, .	10-15		1.—	T
Athyrium — Frauenfarn - ◑				
filix femina, feingegliedert, ...	50-80		1.—	
Blechnum — Rippenfarn - ◑				
spicant, wintergrün, ...	20-30		1.—	
Cystopteris — Blasenfarn - ◑				
fragilis, zierlich feine Belaubung, . . .	20-30		1.—	T
Dryopteris (Aspidium) — Schildfarn - ◑				
filix mas, starkwachsend, breitblättrig, . .	50-80		1.—	
- - barnesii, dichte, ansehnliche Wedel,	70-80		1.50	
- - pindari, lang-schmale Wedel, . . .	50-70		1.50	
- - linearis, feinzerteilte Wedel, . . .	40-60		1.50	
- - fluctuosa, dichte Wedel, gedrungen,	30-40		1.50	
spinulosa dilatata, kurze, breite Wedel, .	30-50		1.50	

T = Pflanzen mit Topfballen







Genista sagittalis, Pfeilblattginster
Cytisus kewensis, rahmfarbener Felsenginster
Potentilla fruticosa, Strauch-Fingerkraut

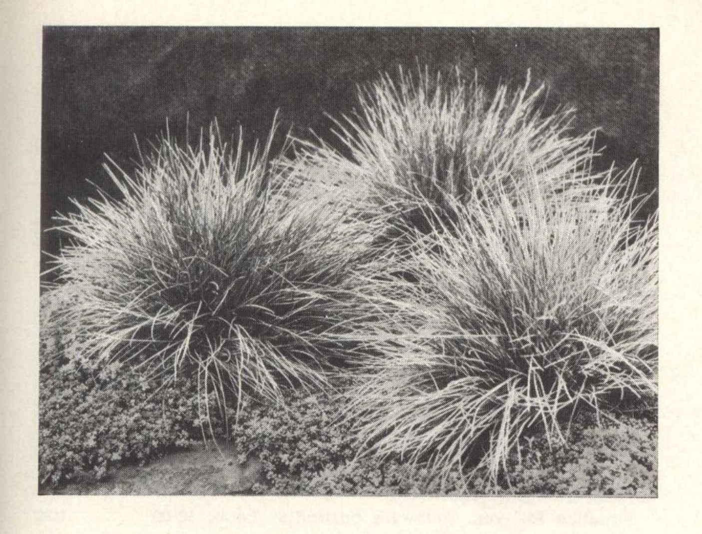
Freilandfarne, Fortsetzung

Matteucia — Straußenfarn - ◑				
struthiopteris, Blätter hellgrün, trichterbildend,			1.—	
Onoclea — Perlfarn - ◑				
sensibilis, breite dreieckige Wedel, . .	30-40		1.50	T
Osmunda — Königsfarn - ◑ ●				
gracilis, feinlaubig, ...	50-80		2.—/4.—	
regalis, starkwachsend, grobfiedrig, . .	50-80		2.—/4.—	
Phyllitis — Hirschzunge - ◑				
scolopendrium, immergrüne ungeteilte Blätter,	20-30		1.—/2.—	
- **marginale**, schmalblättrig, gewellt . .	20-30		2.—	
- **undulatum**, gewellte Blattränder, . . .	20-30		2.—/3.—	T
Polypodium — Tüpfelfarn - ◑				
vulgare, wintergrün, ...	20-25		1.—	T
Polystichum — Punktfarn - ◑				
acrostichoides, schmalblättrig, wintergrün, .	30-40		1.50	
aculeatum, schmalblättrig, wintergrün, . .	40-60		1.50	
angulare cruciatum, wintergrün, kreuzförmige Wedelspitzen	40-60		1.50	
lobatum, wintergrün, ...	40-60		1.50	

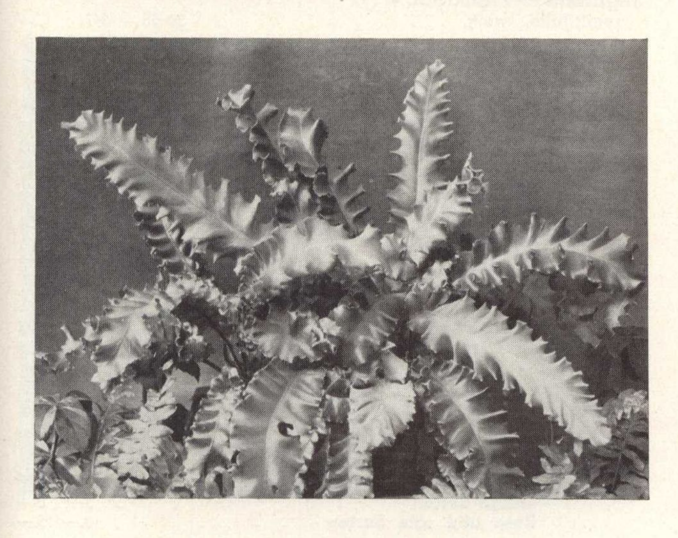
Ziergräser

Arrhenatherum — Glatthafer - ○				
bulbosum fol. var., weißbunt, ...	20-30		0.80	
Avena — Blaustrahlhafer - ○				
sempervirens, blaugrün, straffwachsend, .	80-100	6-7	1.—	
Carex — Segge - ○ ◑				
buchananii, braunhalmig, ...	60-80		1.—	T
morrowii variegata, hellgestreiftes Laub, .	30-40		1.20	
pendula (maxima), breitblättrig, überhängend,	40-50		1.—	
Deschampsia — Waldschmiele - ○ ◑				
caespitosa, sattgrünes Laub, lockere Rispen.	80-100	6-7	0.80	
Festuca — Schwingel - ○				
glauca, silbrigblau, ...	15-20		0.60	
ovina Harz (G.A.) dunkel blaugrün, . . .	20-25		0.80	
scoparia (crinum ursi), hellgrün, dicht, .	10-15		0.60	
valesiaca glaucantha, blaugrün, ...	10-15		0.60	
Luzula — Hainsimse - ◑				
nivea, weiße Blütenbüschel, ...	40	6-7	0.80	
maxima (silvatica), bräunliche Rispen, .	50-60	6-7	0.80	
Miscanthus — Chinaschilf - ○				
sacchariflorus, schilfartig, silbrige Ähren, .	150	8-10	1.20	
sinensis giganteus (saccharifolius), weißer Mittelstreifen, . . .	200-300	8-10	2.50	
- **gracillimus**, zierliches Laub, weißer Mittelstreifen, . . .	100-150		2.50	
Panicum — Hirse - ○				
virgatum, bräunliche Rispen, Herbstfärbung,	80-100	7-8	1.—	
Pennisetum — Federborstengras - ○				
compressum, rotbraune Aehren, ...	50-60	7-8	1.50	
japonicum, braunrote Aehren, mit silbergrauen Grannen, .	80-100	8	1.50	
Sinarundinaria — Bambus - ○				
japonica, breitblättrig, ...	150-200		3.—	T
murielae, schmalblättrig, hellgrün, . . .	100-120		3.—/6.—	T
Spartina — Goldbandleistengras - ○				
michauxiana, gelb gerandetes Laub, . .	150	8-9	1.50	
Stipa — Federgras - ○				
barbata, reiherfedrig	60-80	7-8	1.20	T
calamagrostis, dichtrispig, ...	80-100	7-8	1.—	
capillata, büschelfedrig, ...	60-80	7-8	1.20	T

Einzelstück-**Aufschlag** siehe Seite III







Festuca glauca, Blauschwingelgras
Matteucia struthiopteris, Straußenfarn
Phyllitis scolopendrium undulatum, Hirschzunge

Sumpf- und Wasserpflanzen

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Acorus — Kalmus - ○			
calamus, schilfartiges Laub, ...	80-100		1.—
japonicus fol. var., buntblättrig, ...	80-100		1.50
minima fol. var., weißbuntes Laub, . . .	20-30		1.—
Alisma — Froschlöffel - ○			
plantago, weiß, ...	60-70	7-8	1.—
Butomus — Blumenbinse - ○			
umbellatus, rosa, ...	60-80	6-8	1.—
Calla — Sumpf-Calla - ○			
palustris, weiß, ...	20	6-7	1.20
Caltha — Sumpfdotterblume - ○ ◑			
palustris fl. pl., goldgelb, gefüllt, . . .	15-20	4-5	1.20
Glyceria — Süßgras - ○			
aquatica fol. var., gelbweiß gestreiftes Laub,	60-80		0.80
Hippuris — Tannenwedel - ○			
vulgaris, fein gefiedert, ...	40	5	1.—
Iris — Wasserschwertlilie - ○			
kaempferi, bunte Mischung, ...	60-80	7	1.20
pseudacorus, gelb, ...	60-100	5-6	0.80
Limnanthemum — ○			
nymphaeoides, gelb, schwimmende Blätter,		7-8	1.—
Lysichitum — Scheincalla - ○ ◑			
americanum, gelb, ...	40-50	4	3.-/4.-
Menyanthes — Fieberklee - ○			
trifoliata, weiß, ...	20-30	5-6	1.—
Myosotis — Sumpfvergißmeinnicht - ○ ◑ ✂			
palustris Thüringen, blau, ...	20-30	5-9	0.70
Nuphar — Mummel - ○			
luteum, gelb, ...		6-7	3.-/4.-
Pontederia — Wasserhyazinthe - ○			
cordata, lichtblau, ...	60	7-8	2.—
Ranunculus — Sumpfhahnenfuß - ○			
lingua, gelb, ...	50-70	7-8	1.—
Sagittaria — Pfeilkraut - ○			
sagittifolia, weiß, ...	30-50	6-7	1.—
Scirpus — Simse - ○			
tabernaemontanii zebrinus, weißbunt gestr.	60-100		1.50
Typha — Rohrkolben - ○			
angustifolia, schmalblättrig, braune Kolben,	120-150		1.20
latifolia, braune Kolben, ...	150-200		1.20
minima, zierlich, schwarzbraune Kolben, .	40		1.50
Zizania — Wilder Reis - ○			
aquatica, breitblättrig, Rispen überhängend,	100-150	7-8	1.50

Winterharte Nymphaeen, Seerosen ○

Zum guten Gedeihen verlangen die Seerosen eine warme, sonnige Lage. Als Erdmischung verwende man gute, kräftige, lehmige Gartenerde mit einem Drittel oder einem Viertel verrottetem Rinderdünger durchmischt. Es empfiehlt sich, die Erde mit einer dünnen Kiesschicht zu bedecken, um das Wasser rein zu halten. Die Wasserhöhe kann für die schwachwachsenden Arten bis zu 30—40 cm, für die stärkeren bis zu 50—60 cm betragen.

Pflanzzeit **Mitte April - Ende Mai** - Blütezeit **Juni-September**

Weiße Sorten . . . . 5.—/ 8.—
Rosa und rote Sorten . . . . 8.—/15.—

Pflanz- und Kulturanweisung wird mitgegeben!

Mengen-**Rabatt** siehe Seite III







Catha palustris fl. pl., gefüllte Sumpfdotterblume
Nymphaea, Seerosen
Lysichitum americanum, Riesen-Scheincalla

Schling- und Kletterpflanzen

	Höhe	Blüte-Monat	DM	
Clematis — Waldrebe - ○ ◑				
jackmanii, blauviolett, ...		7-9	5.—	T
Parthenocissus — Jungfernrebe - ○ ◑				
tricuspidata veitchii, selbsthaftender Wein,			2.50	T
Polygonum — Schlingknöterich - ○				
aubertii, weiß, starkwachsend, ...		7-9	3.-	T

Moorbeetpflanzen

Die unter der Bezeichnung Moorbeetpflanzen zusammengefaßten Gewächse enthalten eine Anzahl unserer besten Blütensträucher für den Garten, unter denen vor allem die Azaleen, Rhododendron und Eriken hervorragen. Zum guten Gedeihen verlangen sie nicht etwa ausschließlich Moor-, Heide- oder Lauberde, sondern es genügt in den meisten Fällen eine reichliche Beimengung von Torf zum Gartenboden. Zu beachten ist allerdings, daß die meisten Moorbeetpflanzen kalkfeindlich sind, also in stark kalkhaltigen Böden nicht gedeihen und ein Gießen mit kalkhaltigem Wasser nicht vertragen. Zum Schutz gegen austrocknende Winde ist im Sommer reichliches Gießen, im Winter ein Bedecken des Bodens mit Laub oder verrottetem Dünger zu empfehlen. Wintergrüne Arten werden zweckmäßig an absonniger oder halbschattiger Lage gepflanzt.

☛ Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Andromeda — Lavendelheide - ○ ◑			
polifolia major, rosa, mit größerem Laub,	20-30	5-7	2.—/4.—
- rosmarinifolia, rosa, schmalblättrig,	20-30	5-7	2.—/4.—
Cassiope — Cypressenheide - ○			
tetragona, weiß, ...	20-30	5	1.50
Gaultheria — Scheinbeere - ○ ◑			
miqueliana, weiß, weiße Beeren, . . .	20-30	6	2.—
procumbens, weiße Glöckchen, rote Beeren	10-15	5-6	2.—
Kalmia — Lorbeerrose - ○ ◑			
latifolia, rosa, ...	100-150	5-6	5.—/7.—
Ledum — Porst - ○ ◑			
palustre, weiß, ...	80-100	5-6	4 —/6.—

Rhododendron, Untergruppe Azalea ○ ◑

☛ Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

Laubabwerfende Arten:	Höhe	Blüte-Monat	DM
Azalea mollis, gelb, lachsorange, ziegelrot,	120-150	5	4.—/ 8.—
pontica, gelb bis orangegelb, duftend,	150-200	5	4.—/ 8.—
schlippenbachii, hellrosa, großblumig .	150	4-5	4.—/ 6.—
vaseyi, hellrosa, ...	150-200	5	4.—/10.—

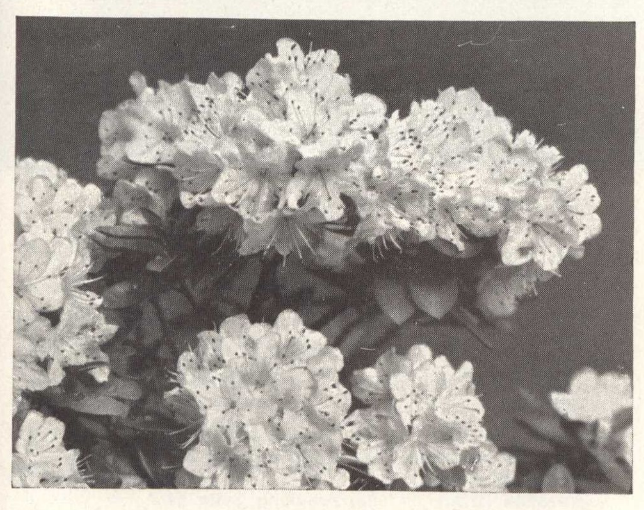
Halb-wintergrüne Azaleen (Japanische Azaleen):

Azalea hybr. Kleopatra, dunkelrosa, . . .	80-100	5	4.—/ 6.—
- Oberon, dunkellachsrosa, ...	80-100	5	4.—/ 6.—
kaempferi, dunkellachsrosa, ...	60-80	5	5.—/12.—
ledifolia, lila, großblumig, nur starke, .	80-100	5	20.—/30.—
multiflora (G.A.) Beschreibung Seite 12			4.—/ 8.—

T = Pflanzen mit Topfballen







Azalea multiflora (G.A.) Zwergazalea
Ledum palustre, Sumpfporst
Rhododendron impeditum Amethyst (G.A.)

Azalea Arendsii (G.A.) ○ ◑

Fast 4 Jahrzehnte sind verflossen, seit wir unsere ersten Azaleen-Kreuzungen anboten. In dieser Zeit haben die Pflanzen weiteste Verbreitung gefunden und sich in jeder Weise hervorragend bewährt. Immer wieder wird die große Widerstandsfähigkeit und die nicht zu überbietende Reichblütigkeit hervorgehoben.
Die Pflanzen erreichen als ausgewachsene Exemplare eine Höhe von 80—120 cm, je nach Sorte. Blütezeit: **Mai.**

			DM
Agger	(No. 9)	hell-lila	4.—
Bever	(No. 55)	lila . . . je nach Stärke	4.—/ 7.—
Diemel	(No. 50)	hell-lachs	4.— / 5.—
Ennepe	(No. 52)	kräftig-rosa, lachs Schein . .	4.—/ 7.—
Glör	(No. 40)	dunkellachsrosa, gedrungen . .	4.—/ 6—
Kerspe	(No. 51)	lachsrot	4.—/ 6.—
Lingese	(No. 66)	orangerot	5.—/ 6.—
Lister	(No. 39)	lachskarmin, früh	4.—/ 5.—
Neye	(No. 45)	karminrot	4.—/ 5.—
Sorpe	(No. 56)	purpurn, großblumig	4.—/ 6.—
Ülfe	(No. 8)	purpurn, gedrungen	4.—/ 7.—
Volme	(No. 19)	lilarosa, großblumig, spät . .	4.—/10.—
Wipper	(No. 14)	lila, großblumig, spät	4.—/12.—

Verkaufsgrößen:

20 - 25 cm	4.— DM	25 - 30 cm	5.— DM	30 - 35 cm	6.— DM
35 - 40 cm	7.— DM	40 - 45 cm	8.50 DM	45 - 50 cm	10.— DM

Für stärkere Exemplare bitte Sonderpreise anfragen!

Azalea aronensis (G.A.) Beschreibung Seite 8

Rhododendron, echte Rhododendron ○ ◑

Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

Großblättrige und großdoldige Rhododendron

	Höhe	Blüte-Monat	DM
Rhod. catawbiense grdfl., dunkellila, .	200-300	5-6	10.—/20.—
hybridum, großblumige Gartenformen, in weiß, lila, rosa und rot, . . .	200-300	5-6	10.—/15.—
smirnowii, leuchtend rosa, ...	150-200	5-6	5.—/10.—

Kleinblättrige Wildformen und Zwergrhododendron

Rhod. arbutifolium hort., rosa, . . .	80-100	5-6	5.—/ 8.—
canadense, lilarosa, ...	60-80	4-5	4.—/ 6.—
ferrugineum, berostete Alpenrose, . .	60-80	5-6	5.—/ 7.—
hippophaeoides hybr. Opal (G.A.) rosa-lila,	80-100	5	5.—/ 7.—
hirsutum, echte Alpenrose, rosa, . .	60-80	5-6	5.—/ 6.—
impeditum hybr. Amethyst (G.A.) Beschreibung Seite 14			4.—/ 8.—
- Moerheim's Blue, violettblau, . .	30-40	5	4.—/ 7.—
keleticum, purpurn, ...	10-20	5	5.—/ 8.—
kotschyi, rosa, ...	40-50	5-6	5.—/ 6.—
mucronulatum, purpurrosa, ...	120-150	3	8.—/10.—
myrtifolium hort., rosa, ...	80-100	5-6	5.—/ 8.—
praecox, lilarosa, ...	120-150	3	5.—/12.—
racemosum delicatum (G.A.) rosa, . .	50-60	5	5.—/ 7.—
radicans, purpurn, ...	10-20	5	5.—/ 8.—
radistrotum (G.A.) Beschreibung Seite 14			3.—/ 8 —
williamsianum, rosa Glocken, ...	50-80	4-5	8.—/15.—

Einzelstück-**Zuschlag** siehe Seite III



Azalea arendsii (G.A.)

Azalea arendsii und Azalea aronensis, Abkömmlinge japanischer Azaleen, gehören zu den dankbarsten Kleingehölzen unserer Gärten. Unter den rauhen Witterungsverhältnissen des Bergischen Landes gezüchtet, sind sie wesentlich widerstandsfähiger, als die Ausgangstypen. Sie sollten nirgendwo fehlen, wo Klima und Boden die Pflanzung zulassen. Absonnige bis halbschattige Lage und ausreichende Feuchtigkeit sind zu empfehlen, in praller, trockener Sonnenlage entwickeln sie sich weniger gut. Jeder normale Gartenboden sagt den Pflanzen zu, ausreichender Zusatz von Torf ist immer gut und anzuraten. Kalkböden und kalkhaltiges Gießwasser vertragen Azaleen, ähnlich wie andere Moorbeetpflanzen, nicht.

Winterharte Heidekräuter ○ ♉

 Die angegebenen Maße gelten für alte, ausgewachsene Exemplare, nicht für die Verkaufsstärken!

Die Preise gelten, soweit keine Preisspanne angegeben, für Pflanzen der Größe 8/12 cm.

Aehrenheiden	Höhe	Blüte-Monat	DM
Bruckenthalia spiculifolia, rosa	15-20	6	1.20
Erica vagans F. D. Maxwell, lachsrot, . . .	20-30	8-10	1.—
- Lyoness, weiß, ...	20-30	8-10	1.—
- St. Keverne, lachsrosa, ...	20-30	8-10	1.—

Erica vagans verlangt in rauhen Lagen Winterschutz!

Besenheiden			
Calluna vulgaris alba praecox (G.A.), weiß, .	20-30	7-8	1.—
- alba plena, weiß, gefüllt, ...	20-30	8-9	1.—
- alportii, rot, ...	20-30	8-9	1.—
- cuprea, rosa, broncelaubig, ...	15-20	8-9	1.—
- elegantissima, weiß, ...	20-30	8-9	1.—
- H. E. Beale, gefüllt rosa, ...	20-30	8-9	1.20
- Mullion, dunkelrosa, ...	15-20	8-9	1.—

Glockenheiden			
Erica hybr. Dawn, rosa, großglockig, . . .	15-20	7-9	1.-/1.20
- williamsii, rosa, hellaubig, ...	15-20	8-9	1.-/1.20
tetralix, rosa, ...	20-30	6-9	1.—

Schneeheiden			
Erica carnea, leuchtend rosa, ...	10-20	3-4	0.80/1.20
- alba, weiß, ...	10-20	3-4	0.80/1.—
- atrorubens, dunkelrosa, niedrig, . .	10-15	3-4	0.80/1.20
- Snow Queen, weiß, früh, ...	10-20	2-3	1.—/1.20
- Springwood, weiß, flachwachsend, .	15-20	3-4	0.80/1.20
- vivellii, dunkelkarmin, braunrot belaubt, .	10-20	3-4	0.80/1.20
- Winter Beauty, rosa	10-20	2-3	0.80/1.20
mediterranea hybr., lilarosa, starkwachsd.,	20-30	3-5	0.80/2.—
- Silberschmelze (G.A.) weiß, starkwachsend .	20-30	3-5	0.80/2.—

Versäumen Sie nicht, unsere Gärtnerei zu besichtigen, wenn Ihr Weg Sie einmal hier in die Gegend führen sollte. Ihr Besuch ist uns jederzeit willkommen und wir sind sicher, daß Sie hier manches Interessante und Neue finden werden.

Wir legen Wert darauf, nur **das wirklich Beste** anzubieten und damit dem Käufer die Wahl zu erleichtern. Gerade bei den Hauptgruppen, wie Astern, Rittersporn, Helenium, Iris, Phlox usw. wachsen die Sortimente lawinenhaft an, und oft unterscheiden sich die von den vielen Züchtern der verschiedenen Länder herausgebrachten Sorten fast nur durch ihren Namen und den Preis. Überlassen Sie uns die Sortenauswahl, wo Sie im Zweifel sind!







Calluna vulg. H. E. Beale, gefüllte Besenheide
Gaultheria miqueliana, weiße Scheinbeere
Erica carnea, Schneeheide

Verzeichnis der Gattungsnamen

Deutsche Pflanzennamen

Bezeichnungen, die den botanischen Namen entsprechen, (z. B. Aster, Azalee, Chrysantheme, Rhododendron usw.) sind hier nicht aufgeführt.

Akelei . . . . . . Aquilegia
Alant . . . . Inula
Alpenglöckchen . Soldanella
Alpenveilchen . . Cyclamen

Bambus . . . . . Sinarundinaria
Bartfaden . . . . . Pentstemon
Berberitze . . . . . Berberis
Bergkamille . . . . Anthemis
Bergminze . . . . Satureja
Bienensaug . . . . Melittis
Bitterwurz . . . . . Lewisia
Blasenfarn . . . . Cystopteris
Blattspiere . . . . Rodgersia
Blauglöckchen . . Mertensia
Blaukissen . . . . Aubrieta
Blaustrahlhafer . . Avena
Blumenbinse . . . Butomus
Blutweiderich . . . Lythrum
Breitglocke . . . . Platycodon
Brennende Liebe . Lychnis
Brunnelle . . . . . Prunella
Büschelglocke . . Edraianthus

Chinaschilf . . . . Miscanthus
Christophskraut . . Actaea
Christrose . . . . . Helleborus
Cypressenheide . Cassiope

Dachwurz . . . . . Sempervivum
Drachenkopf . . . Physostegia
Dreiblatt . . . . . Trillium
Dreimasterblume . Tradescantia

Edeldistel . . . . . Eryngium
Edelraute . . . . . Artemisia
Edelweiß . . . . . Leontopodium
Ehrenpreis . . . . Veronica
Eisenhut . . . . . Aconitum
Elfenblume . . . . Edimedium
Enzian . . . . . . Gentiana

Fackellilie . . . . Kniphofia
Federborstengras . Pennisetum
Federmohn . . . . Macleaya
Feinstrahl . . . . . Erigeron
Felsenginster . . . Genista
Felsenmispel . . . Cotoneaster
Felsenteller . . . . Ramondia
Felsnelke . . . . . Tunica
Fetthenne . . . . . Sedum
Fieberklee . . . . Menyanthes
Fingerhut . . . . . Digitalis
Fingerkraut . . . . Potentilla
Flammenblume . . Phlox
Flockenblume . . . Centaurea
Frauenfarn . . . . Athyrium
Frauenmantel . . Alchemilla
Froschlöffel . . . . Alisma
Fußblatt . . . . . Podophyllum
Gänsekresse . . . Arabis
Gamander . . . . Teucrium
Gedenkemein . . Omphalodes
Geißbart . . . . . Aruncus
Gelbweiderich . . Lysimachia
Gemskresse . . . Hutchinsia
Gemswurz . . . . Doronicum
Germer . . . . . . Veratrum
Ginster . . . . . . Cytisus und Genista
Glatthafer . . . . Arrhenatherum
Glockenblume . . Campanula
Goldbandleistengras . . . Spartina
Goldmargerite . . Buphthalmum
Goldrute . . . . . Solidago
Goldstern . . . . Chrysogonum
Grasnelke . . . . Armeria
Günsel . . . . . . Ajuga

Habichtskraut . . . Hieracium
Hahnenfuß . . . . Ranunculus
Hainsimse . . . . Luzula
Haselwurz . . . . Asarum
Heide . . . . . . Erica u. Calluna
Heiligenblume . . Santolina
Herkuleskraut . . . Heracleum
Herzlilie . . . . . Hosta
Himmelsleiter . . . Polemonium
Hirschzunge . . . Phyllitis
Hirse . . . . Panicum
Hornklee . . . . . Lotus
Hornkraut . . . . Cerastium
Hortensie . . . . . Hydrangea
Hufeisenfarn . . . Adiantum
Hungerblümchen . Draba

Igelpolster . . . . Acantholimon
Immergrün . . . . Vinca
Indianernessel . . Monarda

Jacobsleiter . . . Polemonium
Jasmin . . . . . . Jasminum
Johanniskraut . . . Hypericum
Jungfernrebe . . . Parthenocissus

Kalmus . . . . . . Acorus
Katzenminze . . . Nepeta
Katzenpfötchen . . Antennaria
Kaukasusvergißmeinnicht . Brunnera
Knöterich . . . . . Polygonum
Königsfarn . . . . Osmunda
Königskerze . . . Verbascum
Kokardenblume . Gaillardia
Kornblume . . . . Centaurea
Kreuzkraut . . . . Ligularia
Kronwicke . . . . Coronilla
Kugelblume . . . Globularia
Kugeldistel . . . . Echinops
Kuhschelle . . . . Anemone

Lampionpflanze	Physalis
Lavendel	Lavandula
Lavendelheide	Andromeda
Leberbalsam	Erinus
Leberblümchen	Hepatica
Leimkraut	Silene
Lein	Linum
Leinkraut	Linaria
Lerchensporn	Corydalis
Lorbeerrose	Kalmia
Lungenkraut	Pulmonaria
Mädchenauge	Coreopsis
Maiblume	Convallaria
Mannsschild	Androsace
Margerite	Chrysanthemum
Mauerpfeffer	Sedum
Mohn	Papaver
Moosmiere	Moehringia
Mummel	Nuphar
Nachtkerze	Oenothera
Nelke	Dianthus
Nelkenwurz	Geum
Nieswurz	Helleborus
Pechnelke	Viscaria
Perlfarn	Onoclea
Pfeilkraut	Sagittaria
Pfennigkraut	Lysimachia
Pfingstrose	Paeonia
Pfriemengras	Stipa
Platterbse	Lathyrus
Porst	Ledum
Prachtscharte	Liatris
Prachtspiere	Astilbe
Punktfarn	Polystichum
Purpurglöckchen	Heuchera
Reis, wilder	Zizania
Riesengras	Miscanthus
Rippenfarn	Blechnum
Rittersporn	Delphinium
Rohrkolben	Typha
Salbei	Salvia
Salomonssiegel	Polygonatum
Seerose	Nymphaea
Segge	Carex
Seidelbast	Daphne
Seifenkraut	Saponaria
Silberdistel	Carlina
Silberkerze	Cimicifuga
Silberwegerich	Plantago
Silberwurz	Dryas
Simse	Scirpus
Sonnenauge	Heliopsis
Sonnenblume	Helianthus
Sonnenbraut	Helenium
Sonnenhut	Rudbeckia
Sonnenröschen	Helianthemum
Spargel (Zier-)	Asparagus
Spiere	Astilbe und Filipendula
Spornblume	Kentranthus
Süßgras	Glyceria
Sumpf-Calla	Calla
Sumpfdotterblume	Caltha
Schafgarbe	Achillea
Schaftdolde	Hacquetia
Schaumblüte	Tiarella
Scheinbeere	Gaultheria
Scheincalla	Lysichitum
Scheinwaldmeister	Crucianella
Schildblatt	Peltiphyllum
Schildblume	Chelone
Schildfarn	Dryopteris
Schleierkraut	Gypsophila
Schleifenblume	Iberis
Schlingknöterich	Polygonum
Schlüsselblume	Primula
Schwertlilie	Iris
Schwingelgras	Festuca
Sandmiere	Arenaria
Stachelnüßchen	Acaena
Steinbrech	Saxifraga
Steinkraut	Alyssum
Steintäschel	Aethionema
Sternmoos	Sagina
Storchschnabel	Geranium
Strahlensame	Heliosperma
Straußenfarn	Matteucia
Streifenfarn	Asplenium
Taglilie	Hemerocallis
Tannenwedel	Hippuris
Taubnessel	Lamium
Teufelskralle	Phyteuma
Thymian	Thymus
Tränendes Herz	Dicentra
Trollblume	Trollius
Tüpfelfarn	Polypodium
Veilchen	Viola
Vergißmeinnicht	Myosotis
Wacholder	Juniperus
Wachsglocke	Kirengeshoma
Waldmeister	Asperula
Waldrebe	Clematis
Waldschmiele	Deschampsia
Wasserhyazinthe	Pontederia
Wiesenraute	Thalictrum
Wilder Reis	Zizania
Windröschen	Anemone
Wolfsmilch	Euphorbia
Wollblatt	Eriophyllum
Wollknöterich	Eriogonum
Ysop	Hyssopus
Zahnwurz	Dentaria
Ziest (Woll-)	Stachys
Zwergmargerite	Anacyclus

Staudenzusammenstellungen
nach unserer Wahl

In manchen Fällen wird es zweckmäßig sein, uns die Auswahl der Stauden zu überlassen. Es genügt dann nur die Angabe der gewünschten Menge und kurze Hinweise über die Pflanzverhältnisse:

Boden: lehmig — humos — sandig — kalkhaltig — kalkfrei;

Lage: sonnig — schattig — halbschattig — feucht — trocken — geschützt — exponiert.

Wenn **bestimmte Höhen** eingehalten werden müssen, bitten wir dieses anzugeben.

Wir treffen auf Grund der Ausführungen eine geeignete Zusammenstellung, derart, daß vom Frühjahr bis zum Herbst oder für bestimmte Zeitabschnitte dauernd etwas Blühendes im Garten ist. Für diese **Sortimente** berechnen wir folgende

Durchschnittspreise:

für 100 Stück in 25—30 Sorten:
(Mindestmenge 50 Stück des jeweiligen Sortimentes)

1. Bewährte Zusammenstellung von Alpinen und Polsterpflanzen . . . . DM 65.—
2. Schnitt- und Schmuckstauden, zuverlässig-gute Auswahl . . . . DM 100.—

Pflanzenbedarf.

Für **einen Quadratmeter** Pflanzfläche werden annähernd folgende Pflanzenmengen benötigt:

Stärker wachsende Stauden	3— 4 Stück
Mittelstark wachsende Stauden	5— 6 Stück
Schwächer wachsende Stauden	8—10 Stück
Alpine und Polsterpflanzen, je nach Wuchseigenschaften	10—20 Stück

Die **Ausarbeitung von Bepflanzungs-Plänen** oder die **Durchführung von Pflanzarbeiten** kann von uns **nicht übernommen** werden, da wir darauf nicht eingestellt sind. Wir weisen Ihnen auf Wunsch aber zuverlässige Gartengestalter oder Landschaftsgärtner nach, soweit uns solche in Ihrer Gegend bekannt sind.



Wir sind Mitglied der Sondergruppe „Stauden" im Zentralverband des deutschen Obst-, Gemüse- und Gartenbaues und berechtigt zur Führung des Gütezeichens

„Deutsche Qualitätsstauden".

Verkaufsbedingungen und Bemerkungen

Mit Erscheinen dieses Verzeichnisses verlieren die Preise der früheren Ausgaben ihre Gültigkeit

Preise und Zahlung. Die Preise dieser Liste gelten in Deutscher Mark (DM). Sie verstehen sich netto ab Gärtnerei ohne Skonto- oder sonstigen Abzug.

Erfüllungsort für Lieferung und Zahlung ist Wuppertal-Ronsdorf.

Lieferungen im Werte bis zu 50.— DM werden der Einfachheit halber gegen Nachnahme versandt; auch höhere Beträge werden durch Nachnahme erhoben, wenn es sich um uns fremde Abnehmer handelt und andere Bedingungen nicht vereinbart sind.

Langjährigen Kunden wird auf Wunsch ein Monat Ziel gewährt. Nach Ablauf dieser Frist werden noch offenstehende Beträge durch Nachnahme, zuzüglich der entstehenden Kosten, eingezogen.

Um Irrtümer zu vermeiden, bitten wir um **recht deutliche und genaue Angabe der Adresse** und **der nächsten Post- und Eisenbahnstation.**

Einzelzuschlag. Für verursachte Mehrarbeit bei Abnahme von **nur 1 Stück** per Sorte **erhöht** sich der Grundpreis, soweit er unter 1.— DM liegt, jeweils um 0.10 DM.

Mengenrabatt. Bei Abnahme von 10 Stück und mehr **einer Sorte ermäßigt** sich der Grundpreis um 10% (Zehnerpreis), bei Abnahme von 50 Stück und mehr um 20% (Hundertpreis).

Bei **persönlichem Aussuchen** einzelner Pflanzen in der Gärtnerei sind die Preise dieser Liste nicht maßgebend.

Sortenersatz. Ersatz in ähnlichen, gleichwertigen Sorten für fehlende ist gestattet, falls dies im Auftrage nicht ausdrücklich verbeten wird.

Lieferung. Die Lieferung erfolgt in der Reihenfolge des Auftragseingangs zur geeigneten Pflanzzeit im Herbst oder Frühling, bei Alpinen und Heidekräutern auch zu jedem gewünschten Zeitpunkt im Laufe des Sommers.

Gewährleistung. Gewähr für das Anwachsen kann nicht übernommen werden. Gewähr für die Sortenechtheit wird nur bis zum Fakturenwert geleistet. Für Schäden, welche trotz sorgfältiger Verpackung auf dem Transport entstehen, ist der Lieferant nicht haftbar.

Versand und Verpackung. Alle Sendungen gehen auf Kosten und Gefahr und stets nach Vorschrift des Auftraggebers; bleibt dagegen die Art des Versandes uns überlassen, so wählen wir die uns am vorteilhaftesten und zweckmäßigst erscheinende, ohne aber irgendwelche Verantwortung zu übernehmen.

Die Verpackung wird dem Besteller zu den Selbstkosten für Material und Arbeitslohn berechnet und **nicht zurückgenommen. Rollgeld** zur Bahn trägt der Besteller.

Beschwerden und Ersatz. Beschwerden haben ohne Verzug, spätestens innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Ware zu erfolgen. Die Mängel sind genau anzugeben. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald dies der Fall ist.

Höhere Gewalt entbindet von der Lieferung, auch wenn der Betrag für bestellte Waren schon vorher eingesandt ist.



Besuchs- und
Geschäftszeit: Montag bis Freitag 8—12 Uhr · 14—18 Uhr
Samstag 8—12 Uhr

Ein **sofortiges Mitnehmen von Pflanzen,** die bei einem Besuch in der Gärtnerei ausgewählt werden, ist aus arbeitstechnischen Gründen **nicht möglich;** ein **späterer Abholtermin** kann jedoch **jederzeit** vereinbart werden.